



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau/Drjowk

mit den Ortsteilen Casel/Kózle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubośc, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbośc, Siewisch/Żiwize

Jahrgang 15

Samstag, den 30. September 2023

Nummer 09/2023

EINTRITT FREI
14.10.2023 11-17 Uhr

100 Jahre 
FFW Schorbus
am Gerätehaus Schorbus

Ausstellung Fahrzeug- und Feuerwehrentechnik
Hüpfburg und Feuerwehrespiele
kleines Festprogramm
Känguru-Boxen & Kinderschminken
Kaffee und Kuchen
Getränke- und Imbiss-Stand
Tombola
uvm.



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR**
Stadt Drebkau

**Ortswehr
Schorbus**

Feuerwehrverein Schorbus e.V.
schorbus-feuerwehrverein@t-online.de

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, anderer Behörden	Seite 2
Kinder- und Jugendliteratur	Seite 7
Kirchliche Nachrichten	Seite 12
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 14
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 26
Anzeigen	Seite 27

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau/Drjowk mit ihren Ortsteilen Casel/Közle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubošć, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbošć und Siewisch/Žiwize verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr M. Greschow, Weinbergstraße 2, 03050 Cottbus, Telefon (03 55) 2 43 38, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr M. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr M. Greschow, Telefon (03 55) 2 43 38
- Bilder/Grafiken: www.pixabay.com, www.shutterstock.com, de.freepik.com, wikipedia.org

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 28.10.2023

Redaktionsschluss am Dienstag, 17.10.2023

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: tourismus@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau/Drjowk

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 23. September ist kalendarischer Herbstanfang, die Tage werden spürbar kürzer und die Temperaturen milder. Ein heißer und wechselhafter Sommer liegt hinter uns.

Bis zur Jahreswende sind es gerade einmal noch 3 Monate, die gut genutzt sein wollen.

Bevor ich Ihnen einen Ausblick auf die Aktivitäten im Oktober gebe, möchte ich Sie gerne über die Entwicklungen im September informieren.

Das diesjährige **Brunnenfest** verlief insgesamt positiv. Trotz gleichzeitig stattfindender zahlreicher anderer Veranstaltungen in der Region, war die Besucherzahl erfreulich gut ausgefallen. Mit dem Brunnenfest hat unsere Gemeinde wieder eine neue Brunnenfee. Unsere 14. Brunnenfee Joelina wird unsere Stadt Drebkau/Drjowk bis zum nächsten September auf zahlreichen Veranstaltungen repräsentieren und für unsere Kommune werben. Mit der Museumsnacht am 16.09.2023 hat unsere Brunnenfee ihren ersten offiziellen Auftritt gehabt. Wir wünschen unserer Brunnenfee Joelina in ihrem Amt alles Gute, viel Erfolg und viel Freude!

Im Ortsteil Koschendorf ist im Laufe des Sommers eine Umlaufschranke auf dem **Radweg von Koschendorf zur Koselmühle** aufgebaut worden. Zuvor befand sich die Schranke weiter in Richtung Koselmühle, wo sie aber mehrmals mutwillig aus der Bodenverankerung gerissen und beschädigt wurde. Den Unmut der Bürgerinnen und Bürger, die den Radweg in der Vergangenheit von und zur Koselmühle mit dem Kraftfahrzeug benutzt haben, kann ich durchaus nachvollziehen, bedeutet die Sperrung doch einen erheblichen Umweg.

Ich bitte jedoch um Verständnis dafür, dass der Weg nur noch als Radweg und vom land- und forstwirtschaftlichen Verkehr genutzt werden darf. Hintergrund dafür ist die Sanierung des Radweges mit Fördermitteln aus dem Radwegeprogramm der Investitionsbank des Landes Brandenburg. Die Fördermittel wurden an den Landkreis nur für die Sanierung der Radwege unter der Bedingung bewilligt, dass die sanierten Wege tatsächlich nur für den Radverkehr und für Anlieger der Forst-

und Landwirtschaft zur Verfügung stehen. Die Stadt Drebkau/Drjowk musste sich wiederum gegenüber dem Landkreis verpflichten, diese Bedingung zu gewährleisten. Mit dem Aufbau der Umlaufschranke wurde diese Bedingung erfüllt.

Bereits in meiner Kolumne im August hatte ich darüber berichtet, dass ich zu einem runden Tisch zum Projekt **Wohngebiet Kausche II** eingeladen hatte. Im Ergebnis des runden Tisches ist zu berichten, dass trotz der schlechten wirtschaftlichen Situation auf dem Bausektor an dem Projekt festgehalten wird. Mit meinen Mitarbeitern aus der Stadtverwaltung werden wir daher an der Realisierung des **Kitaneubaus in Kausche** intensiv weiterarbeiten.

In der letzten Kolumne hatte ich auch darüber berichtet, dass im Rahmen des Strukturwandels der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH unser Fördermittelantrag für die Machbarkeitsstudie zum **Gewerbe- und Industriegebiet „Lausitztrasse“** vorliegt. Die zuständige Werkstatt (Ausschuss) tagte am 23.08.2023. Unserem Antrag wurde entsprochen, so dass wir Fördermittel für die Machbarkeitsstudie erhalten werden. Damit ist ein 1. Schritt auf dem Weg zur Realisierung unseres Projektes getan. Die Auftragsvergabe für die Machbarkeitsstudie soll noch in 2024 erfolgen.

Der Innenausbau im **Schloss Drebkau** wird fortgeführt. Dazu stehen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19.09.2023 weitere Beschlüsse zur Vergabe von Werkleistungen an. Für das Schloss werden Aufträge im Bereich Außenfenster, Innentüren und Elektroinstallation und für das Kavaliershäuser ein Auftrag für Metallbauarbeiten vergeben. Neben den Arbeiten im Innenbereich wurde vor dem Schloss am Dach des Turms gearbeitet. Der Dachstuhl soll bis Ende September mit einem Kran auf den Turm aufgesetzt werden.



Trotz der permanenten Bauarbeiten zeichnet sich ab, dass der Fertigstellungstermin mit dem 31. Mai 2024 nicht gehalten werden kann und sich gegebenenfalls um 2 Monate verschiebt.

Im Steinitzhof steht Ende September die **Abnahme des Steinbackofens** an, womit das Projekt nach einer recht langen Realisierungszeit abgeschlossen werden kann.

Die **KOLT GmbH** aus Drebkau und der **CDU-Ortsverband** stellen der Stadt Drebkau/Drjowk jeweils eine **Sitzbank** zur Verfügung, um für unsere Bürgerinnen und Bürger Orte der Begegnung zu schaffen. Ich bedanke mich ganz herzlich für die Sitzbänke und werde beim Aufstellen der Bänke mit einem eigenen Artikel auf das Engagement zurückkommen. Die Stadt Drebkau/Drjowk hat weitere fünf Sitzbänke bestellt, die im Stadtgebiet aufgestellt werden sollen. Eine Sitzbank wird ihren Platz am Gehweg Spremberger Straße finden, eine weitere ist als Ersatz für die zerstörte Sitzbank am Naturlehrpfad vorgesehen, mindestens eine Sitzbank wird auf der „Grünen Mitte“ aufgestellt werden. Über die Standorte der verbleibenden vier Sitzbänke steht die Entscheidung noch aus. Anregungen nimmt die Stadtverwaltung gerne entgegen.

Am 14.09.2023 kam die regionale Planungsversammlung Laußitz-Spreewald in Cottbus zusammen, um den **Vorentwurf zum Teil-Regionalplan Windkraft** zu bestätigen und die Offenlage zu beschließen. Der Vorentwurf wurde mehrheitlich bestätigt und die Offenlage beschlossen. Der Vorentwurf wird voraussichtlich ab Mitte bis Ende Oktober ausgelegt. Die Offenlage erfolgt über einen Zeitraum von 2 Monaten. Ich beabsichtige, Anfang Oktober eine Veranstaltung zum Teil-Regionalplan Windkraft durchzuführen, um den Vorentwurf vorzustellen. Durch Ausweisung neuer Windvorranggebiete und durch Ausweitung bereits bestehender Windenergiegebiete sind die **Orts- und Gemeineteile Steinitz, Papproth, Auras, Leuthen und Koschendorf** betroffen. Die Einladung zur Veranstaltung finden Sie in diesem Heimatblatt und sie wird zudem im Amtsblatt veröffentlicht.

Im August hat die **Sichtung eines Wolfs im Ortsteil Leuthen** großes Aufsehen erregt und Besorgnis bei den Eltern der Kinder hervorgerufen, die auf die Leuthener Grundschule und in die Kita gehen. Die Stadt Drebkau/Drjowk hat im Rahmen ihrer Möglichkeiten sofort reagiert und Mitarbeiter beauftragt, das Gelände um Schule und Kita abzusichern. Gleichzeitig wurden die zuständigen Behörden über die Sichtung des Wolfs informiert.

Zur Stadtverordnetenversammlung am 19.09.2023 hatten wir den hiesigen Wolfsbeauftragten eingeladen, der nicht nur die Stadtverordneten sondern auch die anwesenden Bürger über die aktuelle Situation und um das Wolfsaufkommen informierte. Beim Landkreis wurde ebenfalls angefragt und darum gebeten, einen zuständigen Mitarbeiter in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Bericht erstatten zu lassen. Eine Zusage stand zu Redaktionsschluss noch aus.

Vom 14. -17.09.2023 fand erstmals die **Leistungsschau Firemobil** für den Brand- und Katastrophenschutz auf dem Verkehrslandeplatz in Welzow statt. Die Leistungsschau hatte unter anderem mit den Vorführungen von Hubschrauberlöschsätzen und Brandbekämpfung durch schweres Gerät einiges zu bieten. Die Stadt Welzow brachte mit der Firemobil eine Veranstaltung in unsere Region, die Strahlkraft hat und unsere Region über die Landesgrenzen bekannt machen wird. Es ist zu wünschen, dass sich die Firemobil etabliert und zu einem festen Bestandteil des Veranstaltungskalenders in unserer Region wird.

Nachdem die Drebkauer Unternehmen im letzten Jahr nicht

an der Handwerkermesse teilgenommen haben, besteht die Absicht, wieder einen Gemeinschaftsstand der **Drebkauer Unternehmen auf der Handwerkermesse 2024** zu präsentieren. Erste Vorgespräche werden in diesen Wochen geführt. Die Stadt Drebkau/Drjowk hat ein großes Interesse daran, dass die Drebkauer Unternehmen ihre Leistungsfähigkeit und ihr Können präsentieren. Um die Drebkauer Unternehmens zu unterstützen wird die Stadt Drebkau/Drjowk sich gern wieder mit einem Stand beteiligen.

In diesem Jahr nahm das **Museum Sorbische Webstube Drebkau** am 16.09.2023 wieder an der Museumsnacht des Landkreises Spree-Neiße teil. Unter dem Thema „Verborgenen Schätze aus den Truhen des Museums“ wurden durch die Designerin Sarah Gwiszcz Verborgene Truhenschätze des Museums und moderne Interpretationen der sorbisch/wendischen Tracht vorgestellt. Zahlreiche Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, an der Modenschau teilzunehmen. Abgerundet wurde die durch und durch gelungene Veranstaltung durch das Konzert der Musiker von "Zykomorojska psësa" aus Senftenberg. Dank gebührt den vielen Unterstützern dieser Veranstaltung, besonders dem DRK, den Mitgliedern des Fördervereins des Museums und unserer für das Museum zuständigen Mitarbeiterin Frau Haiasch.

Am 15.09.2023 fand eine weitere Arbeitsrunde zur Erstellung einer **Dorfentwicklungskonzeption für den Ortsteil Casel** statt. Engagierte Caseler*innen trafen sich zum wiederholten Male, um über die perspektivische Entwicklung Ihres Ortes, aber auch Illmersdorfs und Göritz sowie Ihrer Gemarkung zu beraten.

In den nächsten Monaten ist vorgesehen, dass den Bürgerinnen und Bürgern die Ergebnisse der Arbeitsrunden mit Unterstützung des beauftragten Planungsbüros vorgestellt und diskutiert werden. Ich möchte meine Kolumne zum Anlass nehmen und alle Bürgerinnen und Bürger aus Casel, Illmersdorf und Göritz, ob jung oder alt, dazu aufrufen, sich in die Diskussion zur Dorfentwicklung einzubringen und damit die Zukunft Ihres Ortes aktiv mitzugestalten.

Am 19.09.2023 fand die **Übergabe des Wasserspenders am Grundschulstandort Drebkau** statt, den unser Trinkwasserversorger, die LWG GmbH, gespendet hat. In den letzten Wochen wurde der Wasserspender bereits installiert und wird von unseren Schülerinnen und Schülern intensiv genutzt. Die Stadt Drebkau/Drjowk bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich für den Wasserspender. Es handelt sich dabei um den 3. Wasserspender, der uns durch die LWG GmbH gespendet wurde. Die anderen Wasserspender befinden sich in den Hortgebäuden in Leuthen und in Drebkau in der General-von-Schiebell-Straße.

Um die Spielmöglichkeiten für unsere Kinder in Drebkau zu verbessern, werden aktuell die Ausschreibungsunterlagen für die **Sanierung des Spielplatzes in der Spremberger Straße** vorbereitet. Es besteht die Absicht, die Vergabe der Leistungen in der letzten Stadtverordnetenversammlung im November 2023 durchzuführen. Dadurch könnten die Sanierungsleistungen ab Dezember 2023 bis voraussichtlich März 2024 erbracht werden.

In den letzten Jahren haben engagierte Bürgerinnen und Bürger in Klein Oßnig mit Pflanzaktionen ihr Ortsbild aufgewertet und ihren Ort zum Erblühen gebracht. Unsere Partnergemeinde Stadt Welzow führt seit Jahren ebenfalls Pflanzaktionen durch. Wir haben uns von diesen guten Beispielen inspirieren lassen und werden in diesem Jahr in Drebkau ebenfalls eine **Pflanzaktion** durchführen. Schülerinnen und Schüler unserer Grundschule haben wir für diese Aktion schon gewinnen können und für weitere Hilfe sind wir dankbar - müssen doch ein

paar tausend **Krokus- und Narzissenzwiebeln** gepflanzt werden. Wenn Sie uns unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte in der Stadtverwaltung bei Frau Menzel (03560256239), die diese Pflanzaktion organisiert.

Über das weitere Geschehen in unserer Gemeinde berichte ich wieder in der kommenden Oktoberausgabe des Heimatblattes.

Nutzen Sie die Zeit bis dahin und besuchen Sie die vielen Veranstaltungen in den Ortsteilen; feiern Sie am 14.10.2023 mit der Freiwilligen Feuerwehr Schorbus ihr 100-jähriges Beste-

hen oder gehen Sie am 07.10.2023 mit unserem Pilzsachverständigen Lutz Helbig auf Pilzwanderung.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und warmen Herbstanfang. Bleiben Sie gesund!

Herzlichst,

Paul Köhne
Bürgermeister

Neue Verwaltungsfachangestellte in der Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk

Wir freuen uns und sind stolz darauf, unserer Mitarbeiterin Frau Anni Gurb zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten zu beglückwünschen.

Mit großem Fleiß und viel Engagement hat Frau Gurb seit 2020 in einer Verbundausbildung mit der Stadt Drebkau/Drjowk als Ausbildungsstätte, dem Oberstufenzentrum 2 Spree-Neiße und dem Niederlausitzer Studieninstitut fundiertes Fachwissen erworben und ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten erfolgreich abgeschlossen.

Am 31.08.2023 konnte Frau Gurb nach 3 Ausbildungsjahren in einer Feierstunde des Niederlausitzer Studieninstitutes ihr Zeugnis zur Verwaltungsfachangestellten entgegennehmen.

Frau Gurb wird ab sofort als Sachbearbeiterin im Einwohnermeldewesen der Stadt Drebkau/Drjowk tätig sein und mit ihrem erworbenen Wissen dazu beitragen, unsere öffentlichen Dienstleistungen weiterhin auf einem hohen Niveau anbieten zu können.

Wir wünschen Frau Gurb für ihre neuen Aufgaben viel Erfolg und für ihre weitere berufliche Entwicklung alles Gute!

Paul Köhne
Bürgermeister



Informationsveranstaltung zur Regionalplanung Windkraft Lausitz – Spreewald (Vorentwurf)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich lade Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein, auf der ich Ihnen den Vorentwurf der regionalen Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald zur Ausweisung von Windenergievorranggebieten vorstellen werde.

Die Veranstaltung findet

am **Montag, den 09.10.2023, um 18:00 Uhr**
im **Bürgerhaus Kausche**
An den Steinen 7,
03116 Drebkau OT Kausche

statt.

Die Planungen zum Teilregionalplan Windkraft betreffen uns alle und können langfristige Auswirkungen auf unsere Umgebung haben. In dieser Informationsveranstaltung möchte ich Ihnen den Vorentwurf und die geplanten Windvorranggebiete auf den Gemarkungen der Ortsteile Schorbus/Auras, Siewisch/Koschendorf, Leuthen, Domsdorf/Steinitz und Jehserig/Papproth vorstellen und Ihre Fragen beantworten. Ihre Meinung und Ihr Feedback ist mir wichtig.

Ich freue mich darauf, Sie am 09.10.2023 im Bürgerhaus Kausche begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüße

gez. Paul Köhne, Bürgermeister



Schließung der Stadtverwaltung am Montag, dem 02.10.2023

Die Stadt Drebkau/Drjowk weist alle Bürgerinnen und Bürger vorsorglich darauf hin, dass die Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk am **Montag, d. 02.10.2023**, aus arbeitsorganisatorischen Gründen (Brückentag)

geschlossen

bleibt. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Paul Köhne, Bürgermeister

Öffentliche Stellenausschreibung

WIR SUCHEN DICH FÜR UNSER TEAM!

Ausbildung zur/ zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Du suchst einen abwechslungsreichen und sicheren Ausbildungsplatz mit Zukunft und zeigst Interesse an kaufmännischen und verwaltungsrechtlichen Vorgängen? Dann starte mit einer Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Drebkau/Drjowk.

Die Stadt Drebkau/Drjowk, als Körperschaft des öffentlichen Rechts, besteht aus 10 Ortsteilen. Der Verwaltungssitz befindet sich im Ortsteil Drebkau/Drjowk.

WIR BIETEN DIR:

- eine qualifizierte Ausbildung mit Zukunftsperspektive
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung
- eine attraktive tarifliche Ausbildungsvergütung
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in verschiedenen Fachämtern
- es besteht die Option auf die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

WIR ERWARTEN:

- mindestens den Abschluss der Sekundarstufe I mit guten Noten in Deutsch, Mathematik und in politischer Bildung oder Abitur/Fachabitur
- eine gute Allgemeinbildung sowie
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Lernbereitschaft

Ausbildungsbeginn: 01.09.2024

Du bist interessiert?

Dann sende uns Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- lückenloser Lebenslauf
- Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse
- Praktikumszeugnisse
- Bescheinigungen/ Zertifikate

bis zum **05.11.2023** schriftlich oder per E-Mail an die Stadt Drebkau/Drjowk

per Post

Stadt Drebkau/Drjowk
Haupt- und Finanzverwaltung
Spremberger Straße 61
03116 Drebkau

oder per E-Mail an

muth@drebkau.de
zusammengefasst als ein PDF-Dokument

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen mit den entsprechenden Voraussetzungen sind erwünscht. Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen. Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen in Papierform nur zurückgesendet, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Hinweis zum Datenschutz:

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden. Ich verweise dazu auch auf die Veröffentlichung auf unserer Homepage: https://www.drebkau.de/index.php?ber=katalog&pos_top=2&pos_left=6&hk=17&uk=112&klick=3&tiefe=1&nr=6&nr1=7&ktm_nr2=239&no_popup=1&externe_db=

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Paul Köhne
Bürgermeister

Das 15. Drebkauer Brunnenfest: Ein gelungenes Fest für die ganze Familie

Das Fest bot den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm, kulinarische Köstlichkeiten und eine herzliche Atmosphäre.

Die offizielle Eröffnung erfolgte mit viel Stolz durch den Bürgermeister der Stadt Drebkau, Paul Köhne, sowie Landrat Harald Altekrüger. Marion Hirche führte charmant durch den Tag.

Für die kulinarischen Genüsse war bestens gesorgt, zahlreiche Anbieter präsentierten ihre Spezialitäten. Kirchers Brauhaus verwöhnte die Gäste mit erfrischendem Bier und Getränken, während Gutshaus Schorbus eine Auswahl köstlicher Weine bot. Das Bürgerhaus Kausche trumpfte mit einer breiten Pa-

lette an Getränken, Bratwurst, Plinse und Rauchwurst auf- für jeden Geschmack war etwas dabei. Die Suppeninsel Lübbenu überzeigte mit vegetarischen und veganen Suppen sowie erfrischender Melonenbowle. Die Gulaschkanone Siewisch servierte herzhaft Köstlichkeiten, die Knobibude lockte mit gebackenem Blumenkohl, Chinanudeln und köstlichem Knoblauchbrot und Goodies mit Hotdogs die es auch in der veganen und vegetarischen Variante gab. Die süßen Zähne kamen ebenfalls nicht zu kurz, denn der Baumstriezel aus Finsterwalde hielt verführerische süße Versuchungen bereit. Felix Theuß begeisterte mit Softeis, Brezeln, Kuchen und vielem mehr,

während Süßwaren Krämer Zuckerwatte, gebrannte Mandeln und weitere Leckereien anbot.

Bunte Stände von Schaustellern füllten den Festplatz, und die Schützengilde Drebkau stellte einen Schießstand zur Verfügung, um die Treffsicherheit der Gäste auf die Probe zu stellen.

Das kulturelle Programm startete um 14 Uhr mit einer Darbietung von Anja Behrendt, gefolgt von den bezaubernden Tanzkindern aus Leuthen. Das Puppentheater "Sternenzauber" und die beeindruckende Zirkusshow von "Ramon Hein" rundeten das Bühnenprogramm ab. Ab 18 Uhr zeigten die Karnevalsvereine Drebkau ihre mitreißenden Auftritte und Tänze, und um 20 Uhr erreichte das Fest seinen Höhepunkt mit der Vorstellung der 14. Drebkauer Brunnenfee Joelina Dockter. Die Gäste wurden dann von Kevin, einem Andreas Gabalier Double, mit einem beeindruckenden Bühnenprogramm in Stimmung gebracht. Als die Stimmung auf ihrem Höhepunkt war, übernahm DJ Jannis die Regler und sorgte für eine unvergessliche Nacht.

Trotz einer zweijährigen Pause aufgrund der besonderen Umstände der Weltgeschichte war das Fest in diesem Jahr äußerst gut besucht, und auch das

Wetter spielte hervorragend mit, um den Drebkauern ein wunderbares Fest zu bescheren. Das 15. Drebkauer Brunnenfest hat erneut bewiesen, wie lebendig und vielfältig das kulturelle Leben in dieser charmannten Stadt ist. Die Vorfreude auf das nächste Brunnenfest ist bereits spürbar, und die Aussicht auf noch mehr unvergessliche Momente lässt die Herzen der Besucher höherschlagen.

Der Zweite Tag beim 15. Drebkauer Brunnenfest: Viel Spaß und Unterhaltung für Jung und Alt

Das Drebkauer Brunnenfest ging in die zweite Runde, und auch am zweiten Tag sorgte Marion Hirche wieder für eine unterhaltsame Moderation. Ab 10 Uhr morgens wurden die Kirchengemeinden der Stadt Drebkau zu einem gemeinsamen Open-Air Gottesdienst aufgerufen, der von den harmonischen Klängen des "Drebkauer Posaunenchores" begleitet wurde. Unter freiem Himmel und inmitten der festlichen Atmosphäre des Brunnenfests fanden die Gläubigen zusammen, um gemeinsam zu beten und zu singen.

Nach dem spirituellen Auftakt folgte ein fröhlicher Frühschoppen am Marktplatz, bei dem Kirchers Freibier aus dem Brun-

nen floss. Begleitet wurde das gesellige Beisammensein von den mitreißenden Klängen des "Lausitzer Braunkohle Orchesters e.V." – eine wahrlich gelungene Kombination, die gute Stimmung brachte.

Mittags konnten die Festbesucher nicht nur kulinarische Köstlichkeiten an den zahlreichen Ständen genießen, sondern auch eine beeindruckende Show der Artistikgruppe "Variété Fantastique" erleben. Die talentierten Künstler dieser Gruppe verzauberten das Publikum in Drebkau mit ihrer hervorragenden Darbietung und sorgten für begeisterte Applausstürme.

Sportlich ging es weiter mit "Tanz V - Dancemotion" und dem Nachwuchs der Drebkauer Karnevalsvereine (DCC, SKC und KVK), die mit ihren mitreißenden Tanzeinlagen für beste Unterhaltung sorgten. Nach so viel Bühneneinsatz konnten die Gäste nun selbst das Tanzbein schwingen, begleitet von den Klängen von "AxxL & Hasi".

Kurz nach 16 Uhr begeisterte "Clown Achim" vom DDR Brummkreisel noch einmal die kleinen Gäste mit seinen lustigen Einlagen und zauberte strahlende Gesichter in die Menge. Während des gesamten Tages gab es außerdem einen Kuchenbasar im Innenhof des Museums "Sorbische Webstube", bei dem Naschkatzen voll auf ihre Kosten kamen.

Neben den kulinarischen Freuden konnten die Besucher auch nach Herzenslust shoppen. Verschiedene Händler boten auf dem Regionalmarkt ihre Waren an.

Die Freiwillige Feuerwehr Drebkau bot Mitmachangebote und Wissenswertes zum Thema Brandverhütung – eine wichtige Information für die Sicherheit der Gemeinde.

Auch an diesem Tag wurde die Möglichkeit geboten, Drebkau auf einer Stadtführung zu erkunden. Unter der fachkundigen Begleitung der Bollmüllerin, der Brunnenfee und dem Bürgermeister konnten die Besucher mehr über die Geschichte und die Sehenswürdigkeiten der Stadt erfahren.

Der zweite Tag des 15. Drebkauer Brunnenfests war somit erneut ein voller Erfolg. Jung und Alt kamen auf ihre Kosten und konnten sich an einem vielfältigen Unterhaltungsprogramm erfreuen. Das Brunnenfest bewies einmal mehr, dass es ein Ereignis ist, das die Gemeinschaft in Drebkau stärkt und für gute Laune sorgt. Wir freuen uns bereits auf das nächste Drebkauer Brunnenfest.

Karsten Klante

Bilder: www.drebkauer-ansichten.de, Karsten Klante



Kinder- und Jugendnachrichten

Schiebell-Ehrung im Schuljahr 2022-23

Am 23. Juni 2023, einen Tag vor dem Johannistag, versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler der Schiebell-Grundschule und die Klasse 6L vom Standort in Leuthen auf dem Schulhof in Drebkau.

Traditionell wurde die diesjährige Schiebell Ehrung wieder am Gedenkstein vorgenommen. Liebe Gäste wie der Bürgermeister der Stadt Herr Köhne, Herr Kindermann, Amtsleiter der Stadt Drebkau, Herr Richter als Ortsvorsteher sowie Herr Zeitel als stellvertretender Ortsvorsteher der Stadt, Herr Bulligk als Mitglied des Ortsbeirates, Frau Böhme von der Initiative Drebkau, Frau Pieper von der ortsansässigen Filiale der Sparkasse Spree-Neiße und Herr Rehn, Vorsitzender des Schulfördervereins der Schiebell-Grundschule konnten herzlich begrüßt werden.



Auch die Eltern der zukünftigen Schiebell-Schüler waren anwesend und sichtlich gerührt als Ihre Kinder ausgezeichnet wurden. Entsprechend dem Vermächtnis von General von Schiebell „Dem Fleiße und Wohlverhalten“ wurden als Schiebell-Schüler **Frances Elisa Bauer** und **Marlon Winter** geehrt. Herzlichen Glückwunsch!

Sie erhielten die Schiebell-Medaille, eine große Brezel und ein Präsent der Sparkasse Spree-Neiße.

Verbunden mit dieser Auszeichnung gab es auch in diesem Jahr eine finanzielle Zuwendung für die Ausgezeichneten, welche aus einer privaten und zweckbestimmten Spende stammt.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an Herrn Jens Hoppstock, welcher wunderschöne Fotos von der Schiebell-Ehrung machte.

Ein großer Dank geht natürlich auch an alle Lehrkräfte, Eltern, Sponsoren und anwesenden Mitgestaltern der sich anschließenden Schulfeste an beiden Standorten. So konnte allen Kindern wieder ein toller Tag mit Spiel und Spaß gestaltet werden. Ohne Ihre Mithilfe und finanzielle Unterstützung wären diese schönen Stunden für unsere Schülerinnen und Schüler nicht möglich.

Dritter Wasserspender der LWG in Betrieb genommen

Der Hattrick ist geschafft: Die dritte „Trink Wasser Station“ der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG wurde in der Schiebell-Grundschule in Drebkau/Drjowk in Betrieb genommen. Bereits in den vergangenen Jahren wurden Spender für den Schiebell-Hort an den Standorten Drebkau/Drjowk sowie Leuthen/Lutol installiert.

Der offiziellen Inbetriebnahme am 19. September wohnten der Drebkauer Bürgermeister Paul Köhne, LWG-Geschäftsführer Marten Eger sowie die Schulleiterin Carola Barufka bei. Mit dem neuen Spender haben die Schüler die Möglichkeit, ihren Durst jederzeit mit Trinkwasser anstelle gesüßter Getränke zu stillen. Zudem brauchen die Kinder keine schweren Getränkeflaschen mehr mit in die Schule schleppen, da sie nun direkt frisches Trinkwasser an der Station „zapfen“ können – und dass so viel sie mögen.

Der Drebkauer Bürgermeister Paul Köhne begrüßte die Aufstellung des dritten Wasserspenders durch die LWG sehr: „Mit der Erfahrung durch die bereits bestehenden Wasserspender wissen wir, dass die Kinder diese Möglichkeit sehr gern nutzen und auch diese neue Wasser-Tankstelle in Zukunft ordentlich schröpfen werden.“

Diesen Erfahrungswert bestätigen sogleich auch Vanessa und Maxim aus der Klasse 5a, die sich einen kräftigen Schluck Wasser gönnten.



Die dritte „Trink Wasser Station“ in der Schiebell-Grundschule in Drebkau/Drjowk wurde zu ihrer Inbetriebnahme direkt angezapft vom Drebkauer Bürgermeister Paul Köhne (Bildmitte), dem LWG-Geschäftsführer Marten Eger (rechts), der Schulleiterin Carola Barufka (links) sowie den beiden Fünftklässlern Vanessa und Maxim. (Foto: Stadt Drebkau/Drjowk)

Unser Beitrag zum **WORLD CLEANUP – DAY**

Ausgestattet mit Müllsäcken, Zangen, Eimern und Einweghandschuhen nahm die Klasse 5a die Säuberung eines Teilstückes von Drebkau in Angriff.

Entlang der Wege, Randstreifen, Uferböschungen und Sträucher suchten alle Kinder mit sehr viel Eifer und lobenswertem Einsatz nach Müll. Es brach ein förmlicher Wettbewerb aus, wer denn das nächste Stück Unrat in die Tüten und Eimer wirft. Gleichzeitig war es für sie unverständlich, wieso es Menschen gibt,

die es bevorzugen, ihren Abfall in der Umgebung zu entsorgen. Nach 1,5 Stunden waren alle mit ihrer Arbeit zufrieden und wir übergaben dem Bauhof reichlich Müll, in der Hoffnung, ihn im nächsten Jahr nicht wieder dort vorfinden zu müssen.



Heine (Klassenlehrerin)

Herzlichen Dank

„Hurra, wir sind nun Schulkinder“, so hieß es am 28.08.2023 für insgesamt 41 Erstklässler beider Standorte der Schiebell-Grundschule.

Nach der feierlichen Schuleröffnung durch die Schulleiterin Frau Barufka am Standort Drebkau und der stellvertretenden Schulleiterin Frau Nevoigt am Standort Leuthen, begrüßte eine Delegation der Stadtverwaltung Drebkau alle Schulkinder.

Sie überreichten den Schulanfängern eine kleine Überraschung für den Schulstart. Die Freude war groß! Herzlichen Dank!

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern eine tolle Schulzeit und viel Spaß beim Lernen.



Leuthener ABC- Schützen unterwegs

Auch in diesem Schuljahr durften sich die Schüler der Klasse 1L über eine Einladung zur Teilnahme an der beliebten Buschule freuen.

Seit einigen Jahren organisiert die Cottbusverkehr GmbH einen abwechslungsreichen und informativen Tag rund um das Thema:

„Hurra, ich bin ein Schulkind und nutze den Schulbus“.

In der „Theoriestunde“ wurden mit der Polizei viele Verkehrszeichen besprochen. Später dann gab es praktische Übungen am und im Bus.

Alle Kinder waren toll bei der Sache und haben viel Neues gelernt.

Spaß hat es noch dazu gemacht!

Ines Scholtka
Klassenlehrerin 1L



Schüler aus Drebkau und Leuthen beteiligen sich aktiv am World Cleanup Day (WCD)

Seit nunmehr 15 Jahren findet der Internationale Umweltschutz-Aktionstag WCD traditionell am dritten Samstag im September statt, in diesem Jahr am 16.9. Auch die Schüler der Schiebell-Grundschule an den Standorten Drebkau/Drjowk und Leuthen/Lutol wollten sich für die Umwelt engagieren und ein Zeichen für eine saubere und abfallfreie Zukunft setzen. So machten sich die Klassenverbände bereits einen Tag vorher, am Freitag, den 15.09.2023, auf, der Umwelt mit einer umfangreichen Müllsammelaktion etwas Gutes zu tun. Den Auftakt machten am späten Vormittag die vierten und fünften Klassen aus Leuthen/Lutol auf ihrer Route vor bis zur Bundesstraße B 169 und zurück um den Tumpel nahe der Kirche sowie um den Sportplatz und an den Bushaltestellen vorbei. Die Schüler der Klasse 5a aus Drebkau/Drjowk übernahmen die Mittagschicht auf ihrer Strecke hinter der Schule zur KITA und über den Bahnhof Drebkau. Am frühen Nachmittag rundeten die Leuthener dritten Klassen die Sammelaktion ab, indem sie im Bereich hinter ihrer Schule für Sauberkeit und Ordnung sorgten. Mit dem entsprechenden Rüstzeug für ihre aktive Beteiligung am WCD wurden die Schüler zum einen vom BHG Leuthen/Lutol ausgestattet, der Müllbeutel und Einweghandschuhe spendierte und zum anderen vom Bauhof der Stadt Drebkau/Drjowk, welcher den Schülern Eimer und Greifer zur Verfügung stellte. Begonnen hat alles 2008 in Estland: Dort wurde der „World Cleanup Day“ als Projekt der Bürgerbewegung „Let's Do It!“ ins Leben gerufen. Etwa 50.000 Menschen beteiligten sich am ersten Aktionstag, um ihr Land von illegal entsorgtem Müll zu befreien. Mittlerweile hat das Projekt Schule gemacht und nahezu alle Länder der Erde beteiligen sich zwischenzeitlich am WCD. So nahmen im vergangenen Jahr fast 15 Millionen Menschen an der weltweit größten Bottom-Up-Bürgerbewegung zur Beseitigung von Umweltverschmutzungen teil. Deutsch-



land ist mit dem 2018 gegründeten „Let's Do It! Germany e.V.“ nun seit fünf Jahren dabei. Über die Website des Vereins können sich Kommunen, Schulen, Unternehmen, Verein, Initiativen und Privatpersonen informieren und ihre Cleanup-Aktion eintragen. Holger Holland ist der Initiator des World Cleanup Day Deutschland und er hat eine ganz klare Botschaft: „Unser Ziel ist nicht nur die Beseitigung von Müll. [...] Wir wollen sensibilisieren für das Ausmaß, in dem wir unsere Umwelt zumüllen und zerstören.“ Weltweit hat sich die Bürgerbewegung das ehrgeizige Ziel gesetzt, mindestens fünf Prozent der Weltbevölkerung für den WCD zu aktivieren. Und auch wenn die Teilnahme der Schüler der Schiebell-Grundschule nur ein kleiner Beitrag ist, so trägt er dennoch dazu bei, dass große Gesamtziel eines saubereren und gesünderen Planeten zu erreichen.

Ferien in der Kita Villa Kunterbunt

Das Ferienprogramm für die Kinder der Villa Kunterbunt umfasste jede Woche ein individuelles Thema. Darunter war die Farbenwoche, die Zirkuswoche, Kinderküche, die Experimente Woche, die Wasserwoche und Erkundungen in Drebkau. Highlight für die Kinder war die Zirkuswoche. Dort hieß es „Der Zirkus ist los!“. Dabei studierten die Kinder mit Hilfe der Erzieher ein Programm ein. Die Aufführung stand dann für die Kleinsten der Kita am Donnerstag an. Dabei waren neben einem Clown, dem starken Mann und einer Akrobatin auch verschiedene Dompteure mit ihren Tieren und ein Zauberer zu bewundern. Als Abschluss der Woche gab es einen kurzen Besuch beim Zirkus „Brunseli“, welcher in Drebkau gastierte. Hier konnten die Kinder einen Einblick in die Zirkuswelt erhalten. Die Erkundungstour durch Drebkau war sehr interessant und lehrreich. uSo spazierten wir bei Sonnenschein zum Spielplatz. Am Donnerstag besuchten wir die Bibliothek, wo wir von Frau Kullnig empfangen wurden und vieles Interessantes über die Bibliothek erfahren haben. Am Freitag besuchten wir Felix Theuß von „Theuß-creativ“. Hier konnten die Kinder beim Spinnen am Spinnrad zuschauen und anschließend mit der Handspindel ein Armband spinnen. Gleich gegenüber besuchten wir die Bäckerei Hoffmann, wo Frau Pötsch schon auf uns wartete.

Mit reichlich Verpflegung und einem leckerem Eis wurde die „Grüne Mitte“ von Drebkau erkundet. Als Abschluss der Sommerferien, besuchten wir Familie Krone und ihre Pferde. Hier konnten die Kinder die Pferde füttern und lernen, was alles zum Reiten benötigt wird und wo die Pferde den Winter verbringen. Ein herzliches Dankeschön an Frau Kullnig, Familie Theuß, Frau Pötsch, Familie Krone und alle die uns bei dem Ferienprogramm unterstützt haben.

Das Team der Kita Villa Kunterbunt



Abschlussfahrt der Vorschulgruppe der Villa Kunterbunt

Nach langen Wochen des fleißigen Übens und Lernens zur Vorbereitung auf die Schule war es nun endlich soweit, die Abschlussfahrt zum Senftenberger Tierpark stand bevor.

Am Mittwoch, den 12.07.2023 trafen sich alle Kinder der Vorschulgruppe mit Frau Nowak und Frau Willno am Bahnhof Drebkau, um mit dem Zug nach Senftenberg zu fahren. Nach einem Fußmarsch durch die Innenstadt von Senftenberg wurden wir am Tierpark von der Tierpflegerin Frau Peter begrüßt. Sie führte uns durch den Park und erzählte uns viele interessante Dinge zu den tierischen Mitbewohnern. Das Füttern der Affen und das Streicheln und Führen der Pferde waren besonders aufregende Momente. Zwischendurch gab es noch ein Mittagessen in der Cafeteria des Tierparks.

Im Anschluss tobten sich alle Kinder nochmal auf dem Felsenspielplatz am Hafen aus, bevor es wieder mit dem Zug zurück nach Drebkau ging. Am Bahnhof wurden wir dann schon von den Eltern erwartet. Der Ausflug wurde von allen Kindern als toller Abschluss des letzten Kita-Jahres empfunden.

Das Team der Kita Villa Kunterbunt



Zuckertütenfest der zukünftigen Schulkinder der Villa Kunterbunt in der sorbischen Webstube Drebkau



Nach einer schönen Abschlussfahrt wurden am nächsten Tag die zukünftigen Schulkinder mit einem Fest offiziell verabschiedet. Dies fand auf dem Hof der sorbischen Webstube in Drebkau statt. Die Kinder hatten zuvor die sorbische Webstu-

be schon einmal besucht und viele interessante Dinge über die Sorben und ihre Traditionen kennen gelernt. In Zusammenarbeit mit den Eltern und Frau Haiasch wurde der Innenhof schön gestaltet und ein Buffet mit vielen süßen und herzhaften Leckereien hergerichtet. Die Kinder führten zu Beginn ein kleines Programm auf, welches zuvor täglich fleißig geübt wurde. Danach erhielten alle Jungen und Mädchen ihre Zuckertüte von den Erzieherinnen der Kita und wurden mit lieben Glückwünschen verabschiedet.

Auch „Walter“ das Kita-Gespenst verabschiedete sich mit einem Brief und einer Schatzsuche, die mit einigen Aufgaben durch den Schlosspark führte, von den Kindern. Das Fest war ein schönes Highlight zum Ende einer langen Kita-Zeit.

Vielen Dank an die fleißigen Eltern, das Team der Kita, Frau Richter & Melina für den Bogenschützenstand und vor allem Frau Haiasch für die tolle Zusammenarbeit

Nachlese von unserem Kita- Fest „Elfen, Feen und Kobolde im Elfenwald“

Wir freuen uns sehr, dass unser Familienfest am 08. September 2023 rundum gelungen ist und wir bei bestem Wetter mit all unseren Gästen feiern durften. Pünktlich um 15.00 Uhr konnten wir viele kleine Elfen, Feen und Kobolde in unserem verzauberten mystischen Elfenwald begrüßen. Zur Einstimmung hatte das Erzieherenteam zum Elfentanz geladen. Danach ging es an die tollen Stationen, wo für jede Altersklasse etwas dabei war und die Kinder ihr Geschick zeigen konnten. Der Tanz mit dem Hexenbesen war gar nicht so einfach, aber unsere Sprösslinge gaben ihr bestes und so konnte jedes Kind eine kleine Tüte süße Bären greifen. Das Werfen konnten wir beim Drachenbauch üben, aber keine Sorge zum Glück gab es kein Drachenfeuer. Der leckere Riesendonut lud zum anbeißen ein, er war leider nur aus Pappe aber dafür konnten wir das Zielen beim Donutwurfspiel üben. Zwischendurch konnten die Kinder auf Schatzsuche gehen, im Sandkasten gab es reichlich Edelsteine in bunten Farben zu finden. Und dann ging es weiter zur nächsten Station. Blinde Kuh kennt jeder, aber heute hatte das Einhorn ihr Einhorn verloren und nun war es ein Keinhorn. Mit verbundenen Augen gingen die Kinder nach Richtungsweisungen das Einhorn retten und setzten ihm wieder das Horn auf. Unsere ganz Kleinen konnten sich beim Fische angeln probieren und der See war leer. Das habt ihr prima gemacht. Bei so viel Bewegung knurrte auch langsam der Magen, am leckeren Kuchenstand konnte der Hunger und



Durst gestillt werden. Ein richtiger Renner war der fliegende Muck Teppich, sogar die Erwachsenen durften in das Vergnügen kommen und sich von ihren Sprösslingen ziehen lassen. Eine große Schlange war am Schminkstand, zum Kostüm gab es nun die passende Gesichtsmalerei. Was für eine Freude. Unser Fest konnte nur gelingen, weil viele Hände gemeinsam daran gearbeitet hatten. Deswegen möchten wir nochmals bei allen Beteiligten DANKE sagen für die herzliche Vorbereitung und Gestaltung sowie Durchführung an den verschiedenen Ständen. Merkt euch jetzt schon mal den Termin für das kommende Familienfest am 06.09.2024 vor.

Wir freuen uns auf EUCH, es grüßt das Team der Kita „Sonnenschein“.

Hurra endlich Sommerferien! Unsere Sommerferien 2023

Nach einem erfolgreichen Schuljahr starteten wir mit voller Vorfreude in die Sommerferien. Wir Eröffneten diese auf den Steinitzer Alpen, nach einer kleinen Wanderung um den See, gingen wir auf den Spielplatz. Dort fanden wir sogar einen Schatz mit einem Edelstein für jedes Kind.



Ein Traum jeder Naschkatze ging in der ersten Ferienwoche durch den Besuch in Hornow bei Felicitas im Schokoladenland in Erfüllung. Nach dem verzieren unserer eigenen Schokoladentafel, ließen wir uns die leckere Trinkschokolade, das Eis sowie die selbstgemachte Pizza schmecken. Unsere Pause verbrachten wir auf dem schönen Hof mit Spielplatz sowie im Streichelgehege.



In der zweiten Ferienwoche führte es uns nach Cottbus auf dem „Abenteuerspielplatz Dose 8“, dort konnten wir handwerklich tätig werden. Im Hüpfburgenland tobten wir mit unseren Freunden um die Wette. In der sorbischen Webstube Drebkau, stellten wir unter Anleitung von Frau Haiasch leckere Gewürzgurken her.

Mit dem Zug ging es in der dritten Woche nach Senftenberg in den Zoo. Wir bestaunten die heimischen Tiere in Ihren liebevoll angelegten Gehegen. Danach ging es auf dem Spielplatz am Hafen, dort konnten wir unsere Decke ausbreiten und unsere lecker gefüllten Brotdosen schmecken lassen.

Aufregend in der vierten Ferienwoche war die Zubereitung unseres eigenen Mittagessens. Die selbstgemachten Nudeln mit Tomatensoße schmeckte allen.

Das Highlight in der fünften Ferienwoche war der Besuch des Pipapos in Cottbus. Wir machten die Rutschen, Spielgeräte und -automaten unsicher. Mit Eis und Slushy kühlten wir uns in den Pausen ab.



Das Butterbrot, mit der von uns selbst gerührten Butter, ließen wir uns in der sechsten Ferienwoche in der sorbischen Webstube schmecken. Unsere Kraft nutzen wir am nächsten Tag im Jump-Up in Cottbus. Wir testeten jedes Trampolin und den gesamten Parkour mit vollem Körpereinsatz. Da am letzten Ferientag der Bus ausfiel, ließen wir die Ferien entspannt im Hort ausklingen. Alternativ kühlten wir uns auf dem Wasserspielplatz der Kita „Sonnenschein“ ab. Da die meisten Kinder diesen noch nicht kannten, gab es viel zu entdecken und die Wasserschlächten bereiteten allen Freude.

Schlechtes Wetter trübte unsere Laune nicht, denn wir spielten in der Turnhalle oder nutzen die Zeit zum Basteln. Bei schönstem Wetter entspannten wir im UBZ in Casel und verschafften uns eine Abkühlung im See oder in Form von einem leckeren Eis. Um einen kühlen Kopf zu bewahren, gingen wir an heißen Tagen ins Freibad nach Welzow.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten, die zur Gestaltung der gelungenen Sommerferien beigetragen haben, rechtherzlich bedanken.

Das Hortteam

Hinweis in eigener Sache!

Wir bitten von vorgestellten Artikeln Abstand zu nehmen. Bitte senden Sie uns Ihre Artikel so, dass **Texte als Worddokument** (keine eingescannten Texte und Texte in einer E-Mail geschrieben werden nicht berücksichtigt!!) oder als **PDF** sowie **Fotos extra angeliefert** werden.

(Es kann auch ein Vorschlag mit dem Stand von Text und Fotos dazu geliefert werden).

Auf Grund der Anpassung an das Layout übernimmt die Gestaltung die Druckerei. Sollten dennoch fertig gestaltete Dokumente übermittelt werden, wird keine Garantie für eine Veröffentlichung oder Lesbarkeit übernommen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax: 035602 / 709
(bitte auch Anrufbeantworter nutzen)



Öffnungszeiten unseres Büros:

**Mo. 08.30 – 12 Uhr, Di. 8.30 – 12 Uhr,
Do. 10 - 12 Uhr, 15 – 17 Uhr**

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,
Drebkauer Hauptstr. 24, Tel.: 035602 / 51517

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für Oktober:

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.
Jak 1,22 (L)

Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat Oktober ein:

Sonntag, 01. Oktober

09.00 Uhr Erntedankfest in der Stadtkirche,
Pfr. Wg. Selchow, dem Posaunenchor
und Sophie mit den Kindern

Sonntag, 15. Oktober

14.00 Uhr Jubelkonfirmation in der Stadtkirche, mit
Pfr. Wolfgang Selchow, dem
Spoantanchor und Horst Bernstein
an der Orgel

Sie benötigen einen Fahrdienst? Gern holen wir Sie
zum Gottesdienst ab!
Bitte melden Sie sich zu den oben angegebenen Zeiten
im Büro an.

Erntedank

Zum Erntedankfest wollen wir unsere Kirchen
reich schmücken.

Erntekörbchen von den Kindern können gern vor dem
Gottesdienst abgegeben werden.

Treffpunkte:

Ev. Kindertreff Klasse 1-6:

Donnerstag **05.10.2023** um **16.30 Uhr** im Gemeindezentrum
Kausche

Donnerstag **19.10.2023** um **16.30 Uhr** im Gemeindezentrum
Kausche

Der Posaunenchor trifft sich freitags um **19.00 Uhr** im Ge-
meindezentrum Kausche.

Die Frauen des Frauenkreises Drebkau treffen sich am
25.10.2023 um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.

Die Kirche in Steinitz ist für Besichtigungen geöffnet am:

Sonntag, 08.10.2023 von 14.00 - 17.00 Uhr

Sonntag, 22.10.2023 von 14.00 - 17.00 Uhr

Jubelkonfirmation 2023

15. Oktober 2023 um 14.00 Uhr in der Stadtkirche

Die Einladungen zu diesem ganz besonderen Gottesdienst sind
verschickt und wir hoffen auf viele Zusagen der ehemaligen
Konfirmanden.

Sollten Sie oder einer Ihrer Angehörigen in diesem Jahr auch
ein Konfirmationsjubiläum haben und noch keine Post von uns
in Ihrem Briefkasten, rufen Sie uns einfach an. Wir freuen uns
über jeden, der mit uns diesen Tag feiern möchte.

Liebe Gartenpächter,

nach einer Kontrolle der Zahlungseingänge, ist aufgefallen das
noch nicht alle Pachtzahlungen für das Jahr 2023 eingegangen
sind. Wir möchten Sie bitten dies bis zum 30.10.2023 nachzu-
holen.

Bitte beachten Sie, die zusätzliche Zahlung der Abfallgebühr
von 9,00 € ab dem Jahr 2022.

Um die Gartenpacht zu begleichen, nutzen Sie die Öffnungs-
zeiten vom Kirchenbüro oder Überweisen Sie diese auf unser
Konto.

Empfänger:	Ev. Kirchenkreisverband NL
Bank:	Ev. Bank
BIC:	GEN ODEF 1EK1
IBAN:	DE08520604100103900150
Verwendungszweck:	RT 6153, Gartenpacht-Name

Wir grüßen Sie mit Worten zum Erntedank:

Danket dem Herrn und preist seine Macht, glücklich ist wieder
die Ernte vollbracht. Hoch auf der Fichte flattert der Kranz,
Geigen und Brummbass laden zum Tanz; leicht wird das Le-
ben trotz Mühe und Plag, krönet die Arbeit ein festlicher Tag.

Eine gesegnete Erntezeit wünschen

Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindekirchenrat und
Frau Serгон

Kirchengemeinde Casel

Liebe Einwohner, die Kirchengemeinde Casel feiert am **01.10.2023 Erntedankfest**. An diesem Tag findet das Gemeindefest der Kirchengemeinde Gräbendorfer See in Casel statt. Der Gottesdienst beginnt um 14.00 Uhr.

Anschließend wollen wir mit ihnen einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Auf unsere kleinen Gäste wartet eine Hüpfburg. Ein Familienquiz zum Thema Ernte und Erntedank lockt mit einem tollen Preis für die Familie. Es geht aber niemand leer aus.

Gern können ab 10 Uhr Erntedankgaben in der Kirche abgelegt werden. Die Gaben schaffen wir zu den Drebkauer Tafeln.

Wir freuen uns auf euch.

Der Gemeindekirchenrat
Manfred Dommaschk



**Pfarrsprengel Cottbus-Süd
Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus
Pfarrbüro Schorbus
Schorbuser Straße 14, 03116 Drebkau OT
Schorbus**

Tel.: 035602/662 Fax: 035602/51567

E-Mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de



**Pfarrer Robert Marnitz
Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow
Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399
E-Mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de**

Unser Konto für alle Überweisungen (außer Gemeindekirchengeld), Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Lausitz

Bank: Evangelische Bank

IBAN: DE61 5206 0410 0003 9001 50 / **BIC:** GENODEF1EK1

Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Pfarrbüro Schorbus:

Sprechzeit jeden Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen:

17. Sonntag nach Trinitatis, 01.10.2023

09.00 Uhr Schorbus / R. Marnitz, mit Gospelchor, Erntedank, mit Abendmahl

10.30 Uhr Leuthen / R. Marnitz, Erntedank, mit Abendmahl

18. Sonntag nach Trinitatis, 08.10.2023

09.00 Uhr Laubst / R. Marnitz, Erntedank, mit Abendmahl

19. Sonntag nach Trinitatis, 15.10.2023

09.00 Uhr Illmersdorf / R. Marnitz, Erntedank

Sitzung des Gemeindegemeinderates:

Montag, 16. Oktober, 19.30 Uhr, Schorbus

Treffen zur Jahresplanung 2024 für den Pfarrsprengel Cottbus-Süd:

Freitag, 6. Oktober, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Madlow

Frauenhilfe Schorbus/Leuthen: Mittwoch, 18. Oktober, 15.00 Uhr, Schorbus

Chorproben des gemischten Chores unter der Leitung von Jana Lippert: i.d.R. montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche Madlow

Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert: i.d.R. donnerstags um 19.30 Uhr in der Kirche Schorbus

Pfadfinden an der Martinskirche

Samstag, 7. Oktober, 9.30 – 12.00 Uhr, Martinskirche Madlow

Christenlehre in Leuthen: i.d.R. 14-tägig Mittwoch, 16.30 – 17.30 Uhr, Pfarrhaus Leuthen, mit Nancy Sobek, Termine: 11. Oktober

Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse) i.d.R. dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr, im Wechsel 7. und 8. Klasse, 7. + 8. Klasse (gemeinsam): 17. Oktober, Gemeindehaus an der Martinskirche **Anmeldung zum Konfirmandenunterricht** (Schüler der 7. Klasse im Schuljahr 2023/2024) noch im Pfarramt Madlow oder direkt bei Pfarrer Marnitz möglich.

Junge Gemeinde Leuthen: i.d.R. 14-tägig Donnerstag, 18.00 – 19.30 Uhr, Pfarrhaus Leuthen, Treffen nach Absprache.

Konzert in der Kirche Groß Gaglow im Rahmen des 49. Cottbuser Musikherbstes

Sonntag, 8. Oktober, 16.00 Uhr – „Konzertante Bläserklänge“ von Bach bis Hollywood mit Werken von Bach, Mozart, Warner-Buhlmann, Cyž, Drechsel, Devienne, Weinreich u.a. Es musiziert das „Trio Vocalis“ mit Dagmar Klauck – Flöte, Alexander Muhr – Klarinette und Bastian Brewing – Fagott. Eintritt frei. Eine Kollekte wird erbeten.

Musik in der Kirche Hänchen

Samstag, 21. Oktober, 15.00 Uhr – Chorkonzert mit dem **Chor „Passeri“**

„Hinterm Horizont geht's weiter ...“ ein musikalischer Bogen von "Herr, großer Gott, dich loben wir" (Michael Haydn) über "Die Geselligkeit" (Franz Schubert), "Vielen Dank für die Blumen" (Udo Jürgens) und "Circle of life" (Elton John) bis zum "Irishen Segen" (Bob Chilcott). Eintritt frei. Eine Kollekte wird erbeten.

Konzert in der Martinskirche im Rahmen des 49. Cottbuser Musikherbstes

Sonntag, 22. Oktober, 16.00 Uhr – „Musik aus sechs Jahrhunderten“ mit Werken von Marc-Antoine Carpentier, Melchior Frank, Hans Hütten, Jan Cyž u.a. Es musiziert das Posauenquartett „Tagesform“ mit Torsten Donath – Bariton, Maik Fraedrich – Posaune, Guido König – Posaune und Frank Knispel – Tuba, Moderation – Hellmuth Henneberg. Eintritt frei. Eine Kollekte wird erbeten.

Kirche Illmersdorf! Besichtigungen der Kirche (mit Mumien-gruft) sind nur durch rechtzeitige Voranmeldung im Pfarramt Madlow (Tel. 0355 522828) möglich!

Wir grüßen Sie mit dem **Monatsspruch für Oktober** aus Jakobus 1, 22:

„Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.“

Bleiben Sie behütet!

Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Zernick

**Evangelische Kirchengemeinde
Greifenhain**

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht. 1. Mose 16, 13

Gottesdienst in Greifenhain

Am 01. Oktober 2023 findet um 14.00 Uhr in der Kirche in Greifenhain der Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation des Jahrganges 1973 und Erntedank statt. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es eine gemeinsame Kaffeetafel. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Vorschau

Am 22. Oktober um 17.00 Uhr findet in diesem Jahr die schon



traditionelle Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsern „Fürst – Pückler Branitz-Kahren“ mit anschließendem Imbiss statt. Hierzu sind Sie schon jetzt recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich das nächste Mal am 11. Oktober 14.00 Uhr im Pfarrhaus in Greifenhain.

Das Feld ist voller Frücht, die wir von Gott empfangen, wie man vor Augen sieht

EG 500,1

Martin Behm, 1606

Erntezeit ist Freudenzeit! Alle können es sehen, in welcher Vielfalt Obst und Gemüse, Getreide und Kartoffeln auf den Feldern gewachsen sind. Viele Christen schmücken am ersten Sonntag im Oktober ihre Kirchen mit den Gaben der Natur und danken

Gott dafür. In früheren Zeiten war es von noch größerer Bedeutung, ob es eine gute Ernte gab. Am Ertrag war abzulesen, ob es eine gesunde Ernährung den Winter über oder Zeiten des Hungers geben würde. Schon als kleiner Junge hat der spätere Pfarrer Martin Behm im schlesischen Lauban ganz intensiv die Freude der Ernte, aber auch die Mühe der Erntearbeit miterlebt. Sein Vater war Verwalter der städtischen Ländereien und zuständig für die Fuhrwerke, die bei der Ernte eingesetzt wurden.

den. So hatte er als Kind schon oft vor Augen, was von Gott empfangen wurde und welche Freude das ist.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen, und bleiben Sie gesund!

Ihr Gemeindegliederkreis Greifenhain und Pfarrer Liedtke

Veranstaltungen im Evangelische Pfarrsprengel Welzow

Wir grüßen die Leserinnen und Leser herzlich.

Möge Sie der Monatsspruch für den Oktober 2023 begleiten:

**„Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein;
sonst betrügt ihr euch selbst.“**

(Quelle: Jakobusbrief, Kapitel 1, Vers 22 nach der Lutherübersetzung)

Gottesdienst am Sonntag, 1. Oktober 2023, Erntedankfest, 17. Sonntag nach Trinitatis

- 11:00 Uhr Dorfkirche Proschim, Erntedank, Pfarrer Liedtke
- 14:00 Uhr Dorfkirche Greifenhain Erntedank, Jubiläumsfeier Goldene Konfirmation, Pfarrer Liedtke

Gottesdienst am Sonntag, 8. Oktober 2023, 18. Sonntag nach Trinitatis

- 09:30 Uhr Kreuzkirche Welzow, Pfarrer Liedtke
- 11:00 Uhr Dorfkirche Neupetershain (Nord), Erntedank, Pfarrer Liedtke

Gottesdienst am Sonntag, 15. Oktober 2023, 19. Sonntag nach Trinitatis

- 09:30 Uhr Dorfkirche Ressen, Pfarrer Liedtke
- 11:00 Uhr Dorfkirche Lieske, Erntedank, Pfarrer Liedtke

Gottesdienst am Sonntag, 22. Oktober 2023, 20. Sonntag nach Trinitatis

- 11:00 Uhr Kreuzkirche Welzow Pfarrer Liedtke
- 17:00 Uhr Dorfkirche Greifenhain, Hubertusmesse, Pfarrer Liedtke

Am Sonntag, 29. Oktober 2023, 21. Sonntag nach Trinitatis und am Sonntag, 5. November 2023, 22. Sonntag nach Trinitatis finden im Pfarrsprengel Welzow keine Gottesdienste statt.



Bitte beachten Sie zusätzlich die Auhänge in den Schaukästen und die Termine auf unserem Internetauftritt (Scannen Sie dafür einfach den QR-Code links ein)!

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen.

Ihre Gemeindegliederkreise des Pfarrsprengels Welzow und Ihr Pfarrer Benjamin Liedtke

Vereine, Verbände, Sonstiges

Ortsteil Drebkau/Drjowk

Wir entdeckten verborgene Schätze in unserem Museum

„Das war ein schöner Nachmittag, es hat sich wirklich gelohnt zu kommen.“ So bedankten sich unsere Besucher beim Museum Sorbische Webstube Drebkau und dem Förderverein Museum Sorbische Webstube Drebkau e.V., die am Sonnabend, dem 16.09.2023 zur Museumsnacht eingeladen hatten. Im Museum waren die Schränke und Truhen geöffnet, wurden handgewebte- und gestickte Tücher, Trachtenteile, Nacht- und Unterwäsche ausgestellt. Für Verpflegung sorgten in bewährter Weise das DRK-Begegnungszentrum und unser Verein. Der Bürgermeister unserer Stadt, Herr Köhne, begleitet von der Brunnenfee und dem Stadtverordnetenvorsteher Herrn Dr. Haidan, eröffnete die Veranstaltung höchst persönlich. Auch der Landrat, Herr Altekrüger begrüßte die Anwesenden, bevor Frau Haiasch, unsere Museumsleiterin die Designerin Sarah Gwiszcz vorstellte. Diese zog mit ihrer ganz besonderen Modenschau die Besucher im bis auf den letzten Platz gefüllten Innenhof in ihren Bann. So viele Informationen zu den Details der Trachten aus unserem Museum und unserer Region, zu Herkunft, Schnittführung, Stoffauswahl und Schmuckelementen kann nur jemand liefern, der sich mit der Materie intensiv beschäftigt hat. Das bewies Frau Gwiszcz auch im zweiten Teil, als sie darauf einging, wie ihre Mode von der Natur und den alten Trachten inspiriert wird. Die Zeit verging wie im Fluge, so dass die Musiker von Zykowska pšesa etwas warten mussten. Aber sie ließen sich ihre gute Laune nicht verderben und sorgten für einen fröhlichen Abschluss eines kurzweiligen Nachmittags.

Förderverein Museum Sorbische Webstube Drebkau e.V.



Neu in Drebkau ab Oktober



Jeden Dienstag Nachmittag mit Bianka:

- Ballett für Kinder ab der 1. Klasse von 15.30-16.30 Uhr
- Hip Hop für Kinder ab der 1. Klasse von 16.45-17.45 Uhr
- Pilates für Erwachsene von 18.20-19.20 Uhr

Start: 10.10.2023

im Funfit-Drebkau e.V.
Bahnhofstraße 36,
03116 Drebkau

Wir tanzen auch in der Grundschule Leuthen, jeden Donnerstag von 13.50-14.50 Uhr mit Anne, im Rahmen der Schul AG

Kommt gerne vorbei, wir freuen uns auf euch!

Bei Interesse bitte melden:
0163 3799 593,
www.marikas-kindertanzakademie.de



Der DCC macht euch Angebote,
die ihr nicht ablehnen könnt.

16.10.2023 ab 20 Uhr

Ticketvorbestellung



510055



www.drebkau-helau.de

04.11.2023 10 – 12 Uhr

Kartenabholung im
Sportlerheim

11.11.2023 11.11 Uhr

Schlüsselübergabe auf
dem Rathausplatz

18.00 Uhr

1. Veranstaltung

18.11.2023 18.00 Uhr

2. Veranstaltung

Der DCC mit
Prinz Andy I. & Prinzessin Sylvia II.
Wir freuen uns auf euch!

DREBKAU HELAU

Hallo, hier spricht der Kleintierzuchtverein Drebkau e.V.

Unsere geplante 70. Jubiläumsausstellung muss leider aus Gründen veterinärtechnischen Auflagen die unseren Züchtern kurzfristig auferlegt wurden am 07. und 08. Oktober ausfallen.

Auf Grund dieser Anordnung sehen sich unsere und Züchter anderer Vereine nicht in der Lage diese Maßnahmen umzusetzen.



Alles Geflügel ausser Tauben sowie Kaninchen müssen per PCR Test untersucht werden.

Nach langen Überlegungen haben wir deshalb beschlossen in diesem Jahr keine Ausstellung durchzuführen da wir unseren Besuchern nur eine geringe Anzahl von Tieren präsentieren könnten.

Wir bitten um Euer Verständnis. Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen.

Gut Zucht!
M. Haupt, Ausstellungsleiter



Hinweis in eigener Sache!

Wir bitten von vorgestellten Artikeln Abstand zu nehmen. Bitte senden Sie uns Ihre Artikel so, dass **Texte als Worddokument** (keine eingescannten Texte und Texte in einer E-Mail geschrieben werden nicht berücksichtigt!!) oder als **PDF** sowie **Fotos extra angeliefert** werden.

(Es kann auch ein Vorschlag mit dem Stand von Text und Fotos dazu geliefert werden).

Auf Grund der Anpassung an das Layout übernimmt die Gestaltung die Druckerei. Sollten dennoch fertig gestaltete Dokumente übermittelt werden, wird keine Garantie für eine Veröffentlichung oder Lesbarkeit übernommen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Club-Kaffee, Am Markt 10

Der Freizeit-Treff ab 60 + für Drebkau und Umgebung

*Wir haben geöffnet - **Schauen Sie h**
Sie möchten neue Kontakte knüpfen? - Wir auch! -
Wir bieten Ihnen Abwechslung, Unterhaltung, Spaß . . . in unseren netten Club!*

Danke. Wir freuen uns über den großen Anklang zur Museumsnacht, die durch Sie ein gelungenes, schönes Ereignis wurde.

Am Freitag 10.11. findet unser Hoftrödelmarkt statt. Atraktive, ansprechende Spenden hierfür nehmen wir gern jeden Dienstag ab 11:00 Uhr im Club entgegen.

Spazieren Sie herein – jede Woche unter dem Motto:
Gemeinsam statt Einsam

Jeden Dienstag

ab 11:00 Uhr **Offener Treffpunkt** –
zum spielen, rätseln, basteln und Handarbeit
gern bei Kaffee und Würstchen

ab 14:30 Uhr **Kennenlern-Kaffee-Klatsch für alle**
Neugierigen

Mittwoch zwischen 13:00 – 15:00 Uhr Geöffnet
für Ihr Hobby- und Interesse oder nur zum unterhalten

Mittwoch und Donnerstag

Treff der Sportgruppen Drebkau

Mittwoch 18.10.2023 15:30 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung

Anfragen zur weiteren Nutzung der Räumlichkeiten
nehmen wir gern entgegen.

Unsere Reiseangebote

**Erlebtes an Saale und Unstrut
- Saisonabschlussfahrt -**

Termin: 15.10. – 17.10.2023

**Bitte kommen Sie zum bezahlen dieser Reise
am Di 26.09.2023 ab 11:00 Uhr in unseren
Club Drebkau**

Leider bisher ausgebucht -

Tagesfahrt „Eisblumenzeit mit Regina Ross“

Termin: 05.12.2023

Informationen zu allen Angebot erhalten Sie:

Mo 11:00 – 15:30 Uhr 0355-28449 oder **Di 11:00 – 15:30 Uhr 035602 – 603** oder privat 0355-424437 + AB

Christine Müller, Leiterin DRK Club

Brauchwasserinformation

Kleingartenanlagen Drebkau e.V. „ Schwarzer Weg „ „ Döbberner Weg „



Sehr geehrte Brauchwasser- Abnehmer!

die Wasserversorgung für unsere Gärten hat in den vergangenen Monaten gut funktioniert. In diesem Jahr werden wir die Anlage je nach Wetterlage Ende Oktober/ Anfang November außer Betrieb nehmen.

Die Wasserzählerblesung werden wir am am **Sonnabend, den 14.10.2023 von 9.00 – 12.00 Uhr** durchführen.

Sollten einzelne Abnehmer am 14.10.2023 verhindert sein, beauftragen Sie bitte Ihren Gartennachbarn, die Ablesung Ihrer Zähler abzusichern. Die Garagenbesitzer am Schwarzen/ Rehnsdorfer Weg bitten wir ebenfalls, sich in der o.g. Zeit an Ihren Garagen zur Stromzählerablesung aufzuhalten.

Denken Sie bitte daran, dass im November schon Bodenfröste auftreten und dann die Leitungen entwässert werden müssen.

Bitte informieren Sie die Vorstände der Kleingartenanlagen bei Wohnungs- bzw. Pächterwechsel.

Adressen und Tel. Nr. finden Sie auf der Internetseite der Stadt Drebkau unter Bildung & Freizeit.

Die treuen Ableser treffen sich bitte am Ablesetag zum Empfang der Unterlagen um **9.00 Uhr** an der Pumpstation. Wer nicht an der Aktion teilnehmen kann, bitte bei Herrn Bulligk melden.

Wasserabnehmer, welche noch keinen Anschlussschacht mit Hauptabsperrventil im Garten besitzen, sollten diesen nach der Entleerung der Leitungen einbauen lassen. Auch defekte Wasserzähler bzw. Absperrventile sind zu erneuern.

Wir wünschen allen Gartenfreunden einen erfolgreichen Abschluss des Gartenjahres 2023 und erinnern nochmals die säumigen Gärtner an die

Begleichung der Brauchwasserrechnung für das Jahr 2022.

Viele Grüße

Vorstände der Kleingartenanlagen „ Döbberner Weg „ und „ Schwarzer Weg „

TEAMKEGELN 2023

Mit einigen Neuerungen in der Abteilung Kegeln ging auch unser altbekanntes „Vereinskegeln“ unter einem neuen Namen an den Start.

So luden wir alle Freunde des Kegeln am 25.08. auf die Kegelbahn ein. Der Termin erwies sich im Nachhinein als etwas unglücklich, da doch mehr interessierte Teilnehmer mit den Vorbereitungen zur Einschulung beschäftigt waren, als vermutet. Nichtsdestotrotz traten 8 Teams gegeneinander an. Mit einem neuen Modus und festen Zeitfenstern blieben lange Wartezeiten aus und dem Wettkampfcharakter wurde ein wenig mehr Rechnung getragen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt und so gab es ausreichend Zeit für ein kühles Bierchen, Schnäppchen oder auch eine leckere Bockwurst.

Auch in diesem Jahr ehrten wir die besten Einzel- sowie Mannschaftsleistungen mit großartigen Präsenten und Pokalen. Der Wanderpokal wechselte den Besitzer und wurde den Männern des DCC übergeben, was wiederum zur Verteidigung im kommenden Jahr verpflichtet. Besonders freuten wir uns über die erstmalige Teilnahme der „Kegelknaller“ aus Jehserig, die ihr Wiederkommen beteuerten.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für ihr Kommen und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen auf unserer ehrwürdigen Bahn.

Team	Holz	Platz
JG BCE	725	③
Kegelknaller	483	⑧
DCC Frauen	656	⑤
Rentner 1	638	⑦
Jöhberner Weg	643	⑥
TV Galle	678	④
Rentner 2	752	②
DCC M	752	①



Iris Heine (Abteilung Kegeln)

Niederlage und Sieg der Kegger

Am 2.09.23 war der Start für uns Kegger des SV Einheit Drebkau in die neue Spielsaison 2023/24.

Der Auftakt fand bei Borussia Welzow statt, wo uns eine junge Mannschaft gegenüber stand.

Voller Optimismus starteten wir mit Andreas Handta und Michael Schmidt (sein erster Einsatz in der Mannschaft) in die erste Runde.

Andreas mit sehr guten 489 Holz und zwei gewonnenen Bahnen, Michael 430 Holz, mussten dem spielstärkeren Gegner von Welzow (S. Haase 497 und S. Tschendel 490 Holz), die Punkte überlassen und auch den Vorsprung von 87 Holz.

Petra Biela und Iris Heine spielten im 2. Durchgang. Auch hier zeichnete sich ab, dass keiner von beiden eine Chance gegen die Spieler von Welzow hatten. (Ph. Nakonz 497 und D. Juretzek 521 Holz)

Petra mit 449 und Iris (ausgewechselt durch A. Bortz) 434 Holz, blieben weit unter ihren Möglichkeiten.

Fazit - Drebkau verlor das erste Spiel mit 0:6 Punkten.

Nun heißt es an Fehlern arbeiten und das Training intensivieren, um bei den nächsten Spielen besser zu sein!

Am 13.09.2023 fand unser zweites Punktspiel gegen Friedrichshain Mix 1 statt. Diesmal sollte es besser laufen.

Schon im ersten Durchgang zeichnete sich für Drebkau ab, dass Angela Bortz (515 Holz) und Michael Schmidt (460 Holz) die Oberhand in diesem Spiel haben.

Nicht nur das sie einen Vorsprung von 216 Holz erspielten, sie holten auch die ersten 3 Punkte für Drebkau.

Mit Iris Heine (465 Holz) und Andreas Handta (412 Holz) ging es in den 2. Durchgang.

Iris spielte ruhig und konzentriert, fand gut in ihr Spiel und holte mit drei gewonnenen Bahnen den nächsten Punkt für Drebkau. Da beide den Vorsprung nochmals um 35 Holz ausbauen konnten für Drebkau sicherten sie noch einen MP, so dass Drebkau das Heimspiel mit 5:1 Punkten für sich entschied.

Fazit - Wenn alle noch an ihrer Fehlwurfrate arbeiten, sind wir wieder gut im Rennen!

Gut Holz, A. Bortz (ML)



DIE JSG Drebkauer Kickers spielt im Oktober

Sa, 30.09.23 | 11:00 - Kreisliga C-Jugend
SpG RW Merzdorf/VfB Cottbus U15 II : [JSG Drebkauer Kickers](#)

So, 01.10.23 | 10:00 - Kreisliga B-Jugend in Leuthen
[JSG Drebkauer Kickers](#) : SG Burg Spreewald e.V.

So, 01.10.23 | - 1. Kreisklasse D-Jugend in Drebkau
[JSG Drebkauer Kickers](#) : SPIELFREI

So, 01.10.23 | Kreisliga E-Jugend in Leuthen
[JSG Drebkauer Kickers](#) : SPIELFREI

So, 01.10.23 | 10:00 - 1. Kreisklasse F-Jugend
SpG Döbern/Groß Kötzig : [JSG Drebkauer Kickers](#)

Di, 03.10.23 | 10:00 - Kreisliga E-Jugend in Leuthen
[JSG Drebkauer Kickers](#) : SG Groß Gaglow I

Di, 03.10.23 | 11:00 - 1. Kreisklasse D-Jugend
Blau-Weiß Klein Gaglow : [JSG Drebkauer Kickers](#)

Sa, 07.10.23 | 10:00 - Kreisliga C-Jugend in Kausche
[JSG Drebkauer Kickers](#) : SpG FSV Spremberg/SC Spremberg

Sa, 07.10.23 | 10:00 - 1. Kreisklasse D-Jugend
SV Döbern : [JSG Drebkauer Kickers](#)

So, 08.10.23 | 10:00 - 1. Kreisklasse F-Jugend
Welzower SV Borussia 1 : [JSG Drebkauer Kickers](#)

So, 08.10.23 | 10:00 - Kreisliga E-Jugend in Leuthen
[JSG Drebkauer Kickers](#) : Blau-Weiß Klein Gaglow

So, 08.10.23 | 10:30 - Kreisliga B-Jugend
SpG Saspow/Keune : [JSG Drebkauer Kickers](#)

Fr, 13.10.23 | 17:00 - 1. Kreisklasse D-Jugend
Forster SV Schwarz-Weiß Keune 2 o.W. : [JSG Drebkauer Kickers](#)

Sa, 14.10.23 | 10:00 - Kreisliga B-Jugend in Leuthen
[JSG Drebkauer Kickers](#) : FSV Viktoria 1897 Cottbus B II

Sa, 14.10.23 | 10:00 - Kreisliga E-Jugend
SpG Döbern/Groß Kötzig : [JSG Drebkauer Kickers](#)

So, 15.10.23 | 10:00 - 1. Kreisklasse F-Jugend in Drebkau
[JSG Drebkauer Kickers](#) : SpG Hornow/Tschernitz

So, 15.10.23 | 11:30 - Kreisliga C-Jugend
SpG Groß Gaglow/Cottbuser Krebse : [JSG Drebkauer Kickers](#)

Sa, 21.10.23 | 10:00 - Kreisliga E-Jugend
Spremberger SV E1 : [JSG Drebkauer Kickers](#)



Unser Ansatz

Jeder Mensch hat das Recht auf gleichberechtigte Teilhabe am Leben in seiner ganzen Vielfaltigkeit, ohne Einschränkungen. Jeder Mensch muss in seiner Einmaligkeit gesehen und akzeptiert werden.

Unser Anspruch

Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir leisten motivierte, verantwortungsbewusste und qualifizierte Arbeit. Unsere Beschäftigten sind ein wichtiger und untrennbarer Bestandteil des Vereins.

Unsere Mitglieder

sind zum größten Teil Eltern von geistig beeinträchtigten Angehörigen sowie junge Erwachsene mit einer geistigen Beeinträchtigung. Auf Grund ihrer eigenen Erfahrungen und formulierten Wünsche gelingt es passgenaue Leistungen anzubieten, die für die Betroffenen selbst und ihre Angehörigen wirksame und dauerhafte Verbesserungen der Lebensqualität in der eigenen Häuslichkeit, außerhalb stationärer Einrichtungen, ermöglichen.

Unsere Fachbereiche in Spremberg, Heinrichstraße 10

Offene Hilfen

Familien unterstützender Dienst, Hortbetreuung

Hilfe zur Erziehung

Ambulanter Pflegedienst

Frühförderung und Beratung / Ergotherapie

Integrationskindertagesstätte „Flax & Krümel“



Unsere Leistungen in Drebkau

Familien unterstützender Dienst

Betreuung von Menschen mit geistiger Behinderung aller Altersstufen

Ferienbetreuung für Schulkinder mit und ohne Behinderung aller Altersstufen

kontinuierliche Gruppenangebote für Menschen mit Behinderung und Personengruppen in Problemlagen

Beratung - in sozialen Fragen, zur Grundsicherung und zum Arbeitslosengeld

- zur frühkindlichen Entwicklung

Ergotherapie, Logopädie

Erreichbarkeit

Montag - Freitag: **telefonisch von 08.00 - 18.00 Uhr**
(0152 28 000 648)

in den Räumen Gartenstraße 2c:

von 13.00 - 18.00 Uhr

Lebenshilfe

Region Spremberg e. V.

Gartenstraße 2c, 03116 Drebkau

Tel.: 0152 28 000 648

www.lebenshilfe-spremberg.de

Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung Sicher & mobil



Ein Programm für Verkehrsteilnehmer
50 plus - aber auch für jüngerer
Verkehrsteilnehmer

Wo? Seniorenclub des DRK Drebkau

Wann? am **Mittwoch, den 20.09.2023** um **15:30 Uhr**

Wer? Alle die Lust haben zukommen

Dauer: ca. 1,5 Stunden

**Thema: Probleme und Lösungen aus der StVO
und StVZO**

Ihr Moderator: Nothing Hans-Joachim

Ortsteil Casel/Kózle



**Für unseren Schnitzwettbewerb benötigen wir noch
Kürbisse. Wer kann uns helfen?**

Kontakt: info@graebendorfer-see.de | Tel. 035602 52877

6. Sonnenscheinlauf – Laufschuhe an und Gutes getan

Heiß war es am 20.08.2023, dennoch: rund 130 Läufer sind an den Start gegangen und wir freuen uns riesig über **650 Euro Spenden**.

Auch der 6. Sonnenscheinlauf zu Gunsten des Ronald McDonald Haus Cottbus war wieder ehrenamtlich organisiert. Die Mitglieder des Vereins UBZ e. V. und die Ehrenamtler des Elternhauses haben zusammen ganz sportlich Großartiges auf die Beine gestellt.

Großartiges haben auch die Sportler geschafft, die trotz Sommerhitze an den Start gegangen sind. 40 Minuten bis ca. 2 Stunden dauerte die See-Runde, aber jeder fand sein Tempo und alle Sportler halfen mit ihrem Spendenbeitrag dem Elternhaus der Lausitz. Ein **RIESEN DANKESCHÖN** dafür, aber auch ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer und Sponsoren: Sparkasse Spree Neiße Fiale Drebkau, Ralph Menzel von Lohnsteuerhilfeverein Fuldata e. V., LWG Cottbus, Katrin Förster, Daniela Menzel-Neumann und Ralf Neumann, Stadt Drebkau, Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Drebkau und Agrargenossenschaft Drebkau.

Wir freuen uns jetzt schon auf den 7. Sonnenscheinlauf im nächsten Jahr.

Sport Frei!

Die Mitglieder des

Umwelt- und Begegnungs-
zentrum Gräbendorfer See e. V.



Infoblatt Casel

- * **Dorfentwicklung:** Die letzten Gesprächsrunden haben stattgefunden, nun erarbeitet die Arbeitsgruppe einen Fragebogen für die Einwohner. Hier bitten wir alle Bürger aktiv an der Befragung teilzunehmen.
- * **Spielplatz:** Die Angebote der Spielgeräte liegen vor. Die Preise übersteigen zwar das Budget, trotzdem möchten wir daran festhalten und werden nach Finanzierungsmöglichkeiten suchen. Wer hierbei behilflich sein möchte, kann sich gern melden.
- * **Bushäuschen:** Die Umgestaltung/Verschönerung soll an dem Wochenende 13.10.- 15. 10.2023 begonnen werden. Benötigt werden allerhand Materialien (Fassadenfarbe, Beton, Putz, Holz, Regale, usw.) Auch hier sind wir über jede Hilfe dankbar. Genauere Informationen werden zur gegebenen Zeit unter www.casel-dorf.de bereitgestellt.
- * **Bitte:** Gartenabfälle/Laub und Sonstiges ordnungsgemäß entsorgen! (eigenes Grundstück oder kostenpflichtig bei den entsprechenden Stellen)

Termine

Erntedankfest

01.10.2023

Ort: Kirche/

Dorfgemeinschaftshaus

Herbstfest

07.10.2023 um 14.00 Uhr

UBZ –Gräbendorfer Garten

Kirmes

04.11.2023 ab 18.00 Uhr

Ort: Restaurant Blockhaus Camp Casel



Weitere Informationen
www.casel-dorf.de



Ortsteil Kausche/Chusej



Liebe Fans des KVK e.V

Es geht (fast) wieder los!!

Der November naht und somit auch die Saisoneroöffnung des Karnevals.

Die Kauscher Kosaken laden ein zur 80ger/90ger-Jahre Party!!

Am: 11.11.2023!!

Einlass: ab 18.00 Uhr



Gemeinsam mit euch wollen wir das Bürgerhaus „übernehmen“ und werden um 19.11 Uhr die Fahne hissen.

Das Programm beginnt um 19.30 Uhr.

Sichert euch eure Karten telefonisch/per Whatsapp bei: Ilona Kern – 01512/4028563 oder unter Drebkau 439029 oder sendet uns eine Mail an: aschicki1968@gmail.com

Wir freuen uns riesig auf euch und verbleiben mit einem donnernden

Kausche Helau!!!

Herbstfest in Kausche am 7. Oktober 2023.

Ab **9.00 Uhr** steht die Apfelpresse bereit. Bringt Äpfel vorbei und ruck zuck habt ihr Apfelsaft von der eigenen Ernte. Ab **13.00 Uhr** gibt es für die Kinder die Hüpfburg, eine Bastelstraße, Kinderschminken und einiges mehr.

Für das leibliche Wohl mir Eisbein und Erbsensuppe aus der Gulaschkanone sowie diverse Grillspezialitäten sorgt das Team des Bürgerhauses Kausche.

Ab **20.00 Uhr** lädt der Ortsbeirat zur „bayrischen Abendveranstaltung“ ein. Zieht euch ein Dirndl an oder wer eure Lederhosen über, dann kann es losgehen. Für „bayrische“ Stimmung sorgt das Duo Astoria und natürlich DJ Torsten.

Eintritt: FREI

Info: „Lasst uns aufräumen!!!“

Am Samstag, den 14. Oktober ab 10.00 Uhr, findet unser Arbeitseinsatz statt. Helfende Hände werden gebraucht!! Treffpunkt am Bürgerhaus.



Der Ortsbeirat

Liebe Freunde der Karnevalvereine der Stadt Drebkau!!

Am 2. und 3. September war es wieder soweit. Alle 3 Vereine der Stadt Drebkau standen gemeinsam auf der Bühne beim diesjährigen Brunnenfest.

Ein buntes Programm aus Tänzen, live-Gesang und Playback verzauberte den Samstagabend. Mit einer stimmungsvollen Polonaise beendeten wir unser Programm.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Kinder. Gemeinsame Tänze und ein Spiel brachten die Kinderaugen zum Strahlen. Selbst Clown Janine und Clown Andrea machten mit.

Es war für uns auch ein bisschen Einstimmung in die kommende Karnevalssaison. Wir hoffen, ihr seid auch da wieder mit dabei, wenn es heißt:

Kausche Helau
Andrea

Drebkau Helau
Volker

Schorbus Helau
Aline



Ortsteil Jehserig/Jazorki

Liebe Jehseriger Senioren!

"Bunt sind schon die Wälder, Gelb die Stoppelfelder und der Herbst beginnt".

Am **18. Oktober 2023 um 15.00 Uhr** wollen wir für möglichst viele Senioren einen herbstlichen Kaffeetisch decken. Der Ort ist der Gemeinderaum im Gutshaus in Jehserig.

Bleiben wir alle gesund! Bis bald das Org. Team

Christine Lehnig

Ortsteil Laubst/Lubošć



Die Pächtergemeinschaft, die Jagdgenossenschaft Laubst / Löschen und die Evangelische Kirchengemeinde Leuthen-Schorbus laden zur

Hubertusmesse 2023

am **Sonntag, den 05. November 2023 um 11.00 Uhr** in die Kirche Laubst ein.

Die Predigt hält Pfarrer Marnitz. Die musikalische Umrahmung übernimmt traditionell die Jagdhornbläsergruppe „Waldeslust“.

Wie in den Vorjahren sind im Anschluss alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Vorstand der
Jagdgenossenschaft

Evangelische
Kirchengemeinde

Ortsteil Leuthen/Lutol

Rückblick Juniorentrainingslager 2023

Vom 8.9. - 10.9. fand das alljährliche Juniorentrainingslager der JSG Drebkauer Kickers statt. Auch in diesem Jahr war es eine rundum gelungene Veranstaltung. 3 Tage voller Fußball, Spaß und Zusammenhalt verflohen wiederum in Windeseile.

Wir bedanken uns bei allen Trainern, Helfern und Unterstützern für viel Schweiß und Nerven.

Ein großes Dankeschön gilt den beiden finanziellen Förderern des Trainingslager, die mit ihrer großzügigen Spende das Ganze überhaupt möglich machten.

Danke an die Ardagh Group Glaswerk Drebkau, insbesondere Maurice Hansch und Alexander Cal für ihren abermaligen Einsatz.

Danke an die Enviam Gruppe, insbesondere Daniela Blasek für ihren Mühe.

Wir hoffen auch im nächsten wieder ein vielfältiges und interessantes Trainingslager anbieten zukönnen.

Bis dahin . . . Sport frei



Neue Trikots für die B-Junioren

Zur neuen Saison konnten die Männer der B - Junioren der JSG Drebkauer Kickers ihre neuen Trikots in Empfang nehmen. Die Freude darüber war den Jungs sichtlich anzusehen.

Stolz zog sich Jeder sein personalisiertes Shirt mit Wunschnummer und Name drüber und auf gings zum Fotoshooting.

Wir möchten uns daher herzlichst bei der EUROVIA Niederlassung Cottbus und ihrem Geschäftsführer Olaf Eule bedanken, die es uns erst möglich gemacht haben unser Projekt in Tat umzusetzen.



Rückblick - Fahrt ins Blaue 2023

Bei guter Laune und schönem Wetter starteten wir am 25.08. um 8:45 Uhr zu unserer jährlichen Rentnerfahrt, der „Fahrt ins Blaue“. Alle warteten schon an den bekannten Haltestellen und waren gespannt, wo es in diesem Jahr hingehet. Nach der Begrüßung lüftete Peter das Geheimnis. Es ging nach Großkoschen an den Senftenberger See und von dort ins „scharfesGELB“ nach Senftenberg.

In diesem Jahr war unser Fahrer Willi leider verhindert und so fuhr uns Martin sicher an unsere Ziele. Schon auf der Hinfahrt gab es eine Überraschung. Herr und Frau Lehmann sowie Herr und Frau Fietze begrüßten uns mit einer Runde Sekt. Vielen lieben Dank dafür. Angekommen in Großkoschen, gingen wir gemütlich zum Anlegesteg. Dort bestiegen wir um 10:30 Uhr die „MS Santa Barbara“ und los ging die ca. anderthalbstündige Schifffahrt rund um den Senftenberger See. Wir saßen auf Deck und die Sonne meinte es gut mit uns.

Anschließend fuhren wir mit dem Bus ein kleines Stück zum Restaurant „Sonnenhof 1864“ in Großkoschen. Peter und Monika hatten einen wunderschönen Dreiseitenhof gefunden, in dem wir in einem rustikalluxuriösen Ambiente unser Mittagessen einnehmen konnten.

Nach Besichtigung des Geländes und Gesprächen untereinander ging es mit dem Bus direkt zur Schaumanufaktur „scharfesGELB“, dem Eierlikörproduzenten in Senftenberg. Hier angekommen, wartete eine in gelb eingedeckte Kaffeetafel mit Eierlikörtorte auf uns. Begrüßt wurden wir von einem der beiden Geschäftsführer. Während des Kaffeetrinkens gab er uns Einblicke in die Geschichte der Manufaktur. Gründer des Unternehmens sind zwei junge Unternehmer. Was am 1. April 2010 als eine Schnapsidee mit einem alten Familienrezept begann, ist heute eine kleine Erfolgsgeschichte. Begonnen haben sie in der Traditionsbäckerei Busch in Senftenberg. Bis Mitte 2013 wurde noch jede einzelne Flasche von Hand abgefüllt. 2018 Eröffneten sie dann die neue Manufaktur. Inzwischen werden nach diesem Familienrezept ca. 10 verschiedenen Sorten produziert. Alle konnten wir anschließend im Verkaufsraum verkosten und natürlich auch kaufen. Danach traten wir die Rückreise an. Ein sehr schöner Tag ging zu Ende und unser Fahrer hat uns wohlbehalten in Leuthen abgesetzt.

Im Namen aller Mitreisenden sage ich vielen Dank an unsere Organisatoren. Wir freuen uns schon auf unsere nächste Fahrt ins Blaue.

Petra Hübner



Ortsteil Schorbus/Skjarbošč

Schorbuser Karneval Club e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung Schorbuser Karneval Club e.V.

Liebe Mitglieder, das Präsidium lädt Euch recht herzlich zur **Mitgliederversammlung am Freitag, 13. Oktober 2023 um 18:30 Uhr** in die **Gaststätte Gebr. Dürre „Schön Oßnig“ Klein Oßniger Str. 20, 03116 Drebkau** ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung & Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung & Verlesen der Tagesordnung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Vorbereitung der Session 2023/ 2024
4. Termine
5. Sonstiges & Organisatorisches

Schorbus Helau!

Der Vorstand



Spielansetzungen und Termine der SG Blau Weiß Schorbus e.V. im Oktober 2023



Datum/Uhrzeit	Veranstaltung		
Sonntag 01.10.2023	F-Jugend	10:00 Uhr	SpG Döbern/Groß Kölzig : JSG Drebkauer Kickers
	Kreisoberliga	15:00 Uhr	SG Blau Weiß Schorbus : SV Lausitz Forst
Montag 02.10.2023 18:00 Uhr	Treff der „Flinken Nadeln“ im Ortvorsteherbüro muss leider bis auf weiteres entfallen		
Samstag 07.10.2023	Kreisoberliga	15:00 Uhr	FSV Viktoria 1897 Cottbus I : SG Blau Weiß Schorbus
Sonntag 08.10.2023	F-Jugend	10:00 Uhr	Welzower SV Borussia : JSG Drebkauer Kickers
Samstag 14.10.2023	Kreisoberliga	15:00 Uhr	SpG Drebkau/Kausche : SG Blau Weiß Schorbus
Sonntag 15.10.2023	F-Jugend in Drebkau	10:00 Uhr	JSG Drebkauer Kickers : SpG Hornow/Tschernitz
Sonntag 22.10.2023	Kreisoberliga	15:00 Uhr	SG Sielow : SG Blau Weiß Schorbus
Sonntag 29.10.2023	Kreisoberliga	14:00 Uhr	SG Blau Weiß Schorbus : TSV Cottbus/SG Groß Gaglow II
Samstag 04.11.2023	Kreisoberliga	11:30 Uhr	SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz II : SG Blau Weiß Schorbus
	F-Jugend	09:00 Uhr	SV Lausitz Forst III : JSG Drebkauer Kickers

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die SG Blau Weiß Schorbus e.V.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder im Schaukasten am Vereinshaus.

6. Bankblütenfest in Klein Oßnig

2018 wurde auf dem Parkplatz der Gaststätte Schön Oßnig unsere imposante Bank, handgefertigt durch Herrn Hecker, aufgestellt. Am 16.09.2023 wurde dies nun wieder einmal mit vielen Klein Oßnigern gebührend gefeiert. Die Tradition namens Bankblütenfest wurde wie in jedem September eines Jahres durch den Dorfclub Klein Oßnig e.V. für die Dorfbewohner und ihre Gäste vorbereitet und durchgeführt.

In diesem Jahr konnten der Dorfclub bei schönstem Wetter zirka 70 Gäste begrüßen, ein absoluter Rekord!

Bei frisch gezapftem Bier und Gegrilltem wurde sich angeregt unterhalten und Neuigkeiten ausgetauscht. Außerdem wurde Stockbrot angeboten, was sehr gut angenommen wurde.

Die gemeinsamen Veranstaltungen sind auch immer eine gute Gelegenheit für die neuen Einwohner des Dorfes die Dorfgemeinschaft kennenzulernen. Für die Mitglieder des Dorfclubs ist der größte Dank für die geleistete Arbeit – eine zahlreiche Beteiligung an den organisierten Veranstaltungen - denn unser Ziel ist es die Dorfgemeinschaft zu pflegen und zu stärken.

Vielen Dank an alle Beteiligten und Helfern und für die Spenden.

Aufgrund des diesjährigen Erfolges wird es natürlich auch im kommenden Jahr wieder ein Bankblütenfest geben. Also bitte den Termin für Mitte September vormerken.



Adventsbasteln und Weihnachtsbaumleuchten Ende November / Anfang Dezember – Termin vormerken!

Die Highlights zum Jahresende in Klein Oßnig sind das „Adventsbasteln“ und das „Weihnachtsbaumleuchten“.

Adventsbasteln

Am 23.11.2023 laden wir alle Kleinen und Großen zum Adventsbasteln nach Klein Oßnig ein. Weihnachtsbaumschmuck und Weihnachtsdeko werden an diesem Tag gebastelt und damit die bevorstehende Weihnachtszeit eingeläutet. Genauere Informationen folgen in der kommenden Ausgabe des Heimatblattes.

Weihnachtsbaumleuchten

Was kann es Schöneres geben, als in der kalten und dunklen Jahreszeit sich gemeinschaftlich um die schön angeleuchteten Weihnachtsbäume zu versammeln und bei Glühwein und warmen Speisen vom Grill die beginnende Weihnachtszeit zu genießen.

Dieses Jahr wird der geschmückte Weihnachtsbaum am 2. Dezember 2023 um 18:00 Uhr in seinem Lichterglanz erstrahlen. Also bitte den Termin vormerken!

Genauere Informationen folgen in der kommenden Ausgabe des Heimatblattes.

Gez. Vorstand des Dorfclubs Klein Oßnig e.V.



Ortsteil Siewisch/Žiwize

Achtung! Terminänderung - Halloweenfest!

Liebe Kinder, bald ist es wieder soweit. Ihr seid mit Euren Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunden recht herzlich zum Halloweenumzug in Koschendorf eingeladen.

Treff: Samstag, 28.10.2023 um 17:00 Uhr im Friedhofsweg 1 in Koschendorf zum Halloweenumzug.

Um 18:00 Uhr klingt der Abend mit Bratwurst, Getränken und dem Halloweenfeuer auf dem Alfred-Janigk-Platz gemütlich aus. Wir freuen uns auf Euch.

Heimatverein Koschendorf e.V.

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Siewisch / Koschendorf / Illmersdorf

Hiermit werden alle Eigentümer der jagdlich genutzten Flächen des Jagdbezirktes zur Jahresversammlung eingeladen.

Termin: Samstag, den 04. November 2023

Ort: Siewisch „Gaststätte Hartnick“

Beginn: 18:30 Uhr

Hinweis: Teilnahmeberechtigt an dieser Versammlung der Jagdgenossen sind ausschließlich Eigentümer und Eigentümerinnen von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Siewisch/Koschendorf/Illmersdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf (§ 9 Abs. 1 BJagdG). Bei Verhinderung ist grundsätzlich eine Vertretung durch einen Jagdgenossen möglich.

Die Versammlung ist **nichtöffentlich**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Vorstellung des Haushaltsplanes 2023 / 2024

6. Bericht der Jagdpächter mit Antrag zur Aussetzung der Jagdpachtanpassung wegen Beeinflussung durch die Afrikanische Schweinepest
7. Abstimmung und Beschlussfassung zum Antrag der Jagdpächter Siewisch/Koschendorf
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Sonstiges

Im Anschluss findet ein gemeinsames Wildessen mit gemütlichem Ausklang des Abends statt, wozu auch die Partner/-innen der Jagdgenossen herzlich eingeladen sind. Jagdgenossen, die sich ihre Jagdpacht auszahlen lassen bzw. Gäste zahlen bitte bei der Abendveranstaltung selbst. Aus Organisationsgründen wird bis 20. Oktober um eine telefonische Anmeldung beim Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft (Tel.: 0170 6833229) gebeten.

Siewisch, 14. September 2023

Der Vorstand
gez. Schroschk

Sonstiges



TAFEL DREBKAU

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.

Drebkauer Hauptstraße 64, 03116 Drebkau

Telefon: 035602-529790 / Mail: tafel-buero@asf-brandenburg.de

Unsere Öffnungszeiten für die Lebensmittelausgabe:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Dienstag 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Mittagstisch – immer frisch gekocht:

Dienstag, Mittwoch 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Tafel Drebkau bietet Menschen, die sich in finanzieller Not befinden, gern Hilfe und Unterstützung an. Gegen einen kleinen Obolus erhalten die Bürger qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel.

Die Tafel Drebkau ist ein Ort der Begegnung und trägt zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bei.

Mit der Idee „Tafel“ sammeln wir überschüssige Lebensmittel beim Handel oder den Herstellern ein und wirken so der Lebensmittelverschwendung entgegen, schonen wertvolle Ressourcen und helfen den Bedürftigen in der Region.

Berechtigt sind: Bezieher von Arbeitslosengeld I und II, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener, Empfänger von Sozialleistungen, Schüler und Studenten mit geringem Einkommen, Flüchtlinge und Obdachlose

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist, die Tafel Drebkau aufzusuchen, dem können wir mit unserem „Bringediens“ die Lebensmittel direkt nach Hause liefern. Rufen Sie uns an.

Den ersten Kontakt können Sie gern anonym mit uns aufnehmen unter: Telefon: 03563-9896626 oder 03563-9896625

Mail: tafel-buero@asf-brandenburg.de oder tafel@asf-brandenburg.de

Das Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V. in Spremberg bietet zusätzliche Hilfen in der Familienberatung, Frühförderung für Kinder u.v.m. an.

Weitere Informationen finden sie unter: www.asf-brandenburg.de

Drebkauer Geschichte(n) XLII

Urlaubszeit. Wer im Ausland herumreist, wird zuweilen überrascht, wenn er sich mit Persönlichkeiten oder Ereignissen aus der Heimat konfrontiert sieht. So auch der Drebkauer Chronist und seine Frau. Sie begegneten im »Grand Hotel et des Palmes« in Palermo der Büste Richard Wagners, der hier 1881/82 logierte und am »Parsifal« komponierte. An der Ramses-Statue rechts vom Eingang des Großen Tempels in Abu Simbel konnten sie in acht Meter Höhe »PÜCKLER MUSKAU« lesen, und das Ordenskreuz der Johanniter hatte der weltgewandte Fürst gleich noch hinzugemeißelt, als er in den 1830er Jahren Ägypten bereiste. Im Nationalhistorischen Museum von Schloss Frederiksborg in Hillerød schließlich standen sie vor einem monumentalen Historiengemälde des dänischen Malers Laurits Regner Tuxen, das eine besondere Beziehung zur wendischen Niederlausitz herstellt.

Hausgebrauch gab es aber auch kleine, nur zentimetergroße Statuetten aus Holz oder Stein zur persönlichen Handhabung, sogenannte »Taschengötter«, um die ihnen innewohnenden magischen Kräfte zu nutzen.

Auch die Niederlausitzer Wenden besaßen Kultplätze für ihren Obergott Svantevit, den sie Bély Bog, den Weißen Gott, nannten. Leider sind die Kultpraktiken nur sehr spärlich überliefert und die heiligen Stätten nicht mehr nachweisbar. Vielleicht ging es aber ähnlich zu wie auf der Burg des Wendenfürsten Jaromar I. in Arkona, dessen Unterwerfung der dänische Geschichtsschreiber Saxo Grammaticus miterlebte. Er beschrieb einen quadratischen, säulengetragenen, kunstvollen Tempel mit der gewaltigen Holzstatue, deren Trinkhorn ein Priester einmal im Jahr mit Wein füllte, um aus dessen verbliebener Menge über die bevorstehende Ernte zu weissagen:



Gott Svantevit

Das 1894 gemalte und mehrere Meter große Bild trägt den Titel »Arkonas indtagelse« (»Die Besetzung Arkonas«). Dargestellt ist laut Museumsführer die »Einnahme Arkonas durch Waldemar den Großen und Absalon 1169«. Und weiter heißt es: »Arkona war die Hauptstadt der Insel Rügen, die den Wenden gehörte, einem Volk, das seit langem in dänischen Gewässern Piraterie betrieb. Die Wenden waren keine Christen, und Bischof Absalon startete einen Kreuzzug, bei dem er die Wenden zu Christen bekehren wollte. Das Gemälde zeigt die Dänen, wie sie die Wenden zwingen, eine Statue ihres Gottes Svantevit zu stürzen.«

Es war eine ungeheuerliche Tat, vergleichbar mit der Aktion des angelsächsischen Mönches Bonifatius, der die Donarische der Germanen zu Geismar fällte. Denn Svantevit verehrten die Wenden als ihren obersten Gott, auch die Wenden im Markgraftum Lausitz. Entsprechend dem altnordischen Wotan fungierte er als Gott des Lichtes, zudem auch als Kriegsgott (sventu = heilig, stark; vit = Licht, Sieger) und Orakelspender. Er besaß als Symbol vielfacher Macht vier Köpfe, die in jede Himmelsrichtung blickten, er trug ein Schwert und ein Trinkhorn. In Arkona als dem geistigen Zentrum der Wenden im 12. Jahrhundert befand sich die prächtigste Kultstätte mit einem furchteinflößenden überlebensgroßen Standbild. Für den

oben: König Waldemar I. der Große von Dänemark und Bischof Absalon von Lund befehligen 1169 den Abtransport der gestürzten Svantevit-Statue aus dem Tempel der Jaromarsburg in Arkona. (Gemälde, Laurits Regner Tuxen, 1894) - rechts: 854 Jahre später steht eine drei Meter hohe moderne Variante des vierköpfigen Monuments nicht weit entfernt vom einstigen Standort (Metall auf Holz, Patrycja Kujawowicz, 2021); hinten der Leuchtturm von Kap Arkona.



großer Verlust - magere Ernte. Dem Orakel wurden zahlreiche Geschenke und Opfergaben dargebracht, die die aus nah und fern Herbeieilenden vor dem Tempel niederlegten. Der Priester musste beim Begehen des Tempels die Luft anhalten, um ihn nicht zu verunreinigen. Nach den Opferzeremonien versammelten sich die Wenden zum ausschweifenden Opfergelage, das immer mit reichlichem Alkoholenuss einherging. (DS, Abb.: Nationalhistorisches Museum, Hillerød, Foto: Schulze, Drebkau)

Eine Hausärztin, die keinen Feierabend kennt!

Frau Doktor Michaela Loppar und ihr Team, wir kennen sie alle, nicht nur die Drebkauer Bürger, sondern auch die meisten Menschen in den umliegenden Dörfern.

Bewunderungswert ist ihr Engagement für die verantwortungsvolle Tätigkeit, die sie am Menschen leistet.

Besonders dankenswert und keinesfalls selbstverständlich sind ihre Krankenbesuche nach Feierabend und außerhalb ihrer regulären Dienstzeit.

Für die älteren Patienten ist das ein wahrer „Segen“. Trotz vollem Wartezimmer und hoher Belastung bleibt das gesamte Team immer freundlich.

Wir wünschen ihr und ihrer seit 32 Jahren bestehenden Arztpraxis viel Gesundheit!

Sollen Sie uns noch recht lange erhalten bleiben.

Ein langjähriger Patient

LWG-Kundeninformation

Zur Wasserzählerablesung in Drebkau und Umland

Die Ablesung der Wasserzähler für die Jahresverbrauchsabrechnung 2023 findet in der **Stadt Drebkau** und den umliegenden Orten in der Zeit vom **25. September bis 30. Oktober** statt. Den genauen Termin teilt Ihnen die beauftragte Firma MSG rechtzeitig durch Terminankündigungen per Postkarte mit. Wir hoffen aber auf Ihr Verständnis, wenn sich die Termine aus Krankheitsgründen verschieben.

Wir bitten alle Eigentümer bzw. Vermieter, die nicht angetroffen werden, die Zählerstände selbst abzulesen und die ausgefüllte Terminkarte persönlich dem Beauftragten zu hinterlassen bzw. auf den ausgegebenen Selbstablesekarten zu vermerken und portofrei an uns zu senden. Bitte beachten Sie dabei die Hinweise auf den Selbstablesekarten.

Gern können Sie uns die Zählerstände unter Angabe der Zähler- bzw. Kundennummer auch über unser Kundenportal auf der Website www.lausitzer-wasser.de mitteilen.

Bei Nichtmeldung der Zählerstände wird der Wasserverbrauch durch uns geschätzt. Wir bitten um Verständnis und um Ihre Unterstützung.

Ihre Fragen beantworten wir sehr gern unter Telefon 0355 350-0.

Ihre LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG

Investition in die Drebkauer Abwasserreinigung

In der Kläranlage Drebkau wird der Sandfang einer Erneuerung unterzogen, um die Abwasserreinigung weiterhin effizient und zuverlässig zu gestalten. Der Betonbaukörper des Sandfanges wurde durch biogene Schwefelsäurekorrosion geschädigt, weshalb eine Sanierung notwendig war.

Die Kosten für diese Sanierungsmaßnahme belaufen sich auf 33.000 Euro, und die Bauzeit wird voraussichtlich zwei Wochen betragen. Die Arbeiten sollen Anfang September 2023 abgeschlossen sein. Um den Beton langfristig zu schützen, werden insgesamt 18 m² GFK-Platen (Glasfaserverstärkter Kunststoff) eingebaut.

Die ausführende Firma ist die RSC Rohrbau und Sanierungs GmbH aus Cotbus, die für die Umsetzung der Maßnahme die GFK-PRO Kanalsanierung GmbH als Subunternehmer hinzugezogen hat, um das Projekt erfolgreich umzusetzen.

Während der Bauzeit ist es notwendig, das Abwasser am Sandfang vorbeizuleiten. Zu diesem Zweck wurden mehrere provisorische Druckleitungen vom Zulauf der Kläranlage zum Belebungsbecken verlegt. „Auch während der Baumaßnahme ist sichergestellt, dass die Abwasserreinigung zu 100% gewährleistet ist“, betont Tino Schmidt, Leiter der Werke bei der LWG.

Die Kläranlage Drebkau spielt eine wichtige Rolle in der Abwasserbehandlung für die Region. Insgesamt sind 4.198 Einwohner der Stadt Drebkau und ihrer Ortsteile angeschlossen. Die Anlage behandelt jährlich etwa 165.000 m³ Abwasser, wobei der Sandfang ca. 8.000 kg Sedimente pro Jahr aus dem Abwasser entfernt.

Diese Investition in die Kläranlage Drebkau unterstreicht das Bekenntnis zur Umwelt und zur nachhaltigen Abwasserbehandlung. Die Sanierung des Sandfanges trägt dazu bei, die Effizienz der Anlage aufrechtzuerhalten und die Qualität der Einleitung in die Gewässer zu gewährleisten.



Bauarbeiten am Sandfang der Kläranlage Drebkau (Foto: LWG)



Baustellenbesichtigung auf der Kläranlage Drebkau, von links: Jörg Wille (LWG), René Dommning (LWG), Tino Schmidt (LWG), Kai Reschwamm (GFK-PRO) und vorn Niclas Sommer (GFK-PRO)

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht !

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung

- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau/Drjowk
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg

Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau/Drjowk
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau/Drjowk

Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Oberförsterei Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau/Drjowk, Dipl.-agrar.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstr. 29, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen/Lutol Do: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Steinitzhof - Öffnungszeiten ab 12.04.23

Steinitzhof – Rezeption **Steinitzhof - Gastronomie**
Mi. + Do. 10:00 Uhr - 18:00 Uhr Sa. + So. 11:00 - 17:00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung Steinitzer Dorfstraße 1,
03116 Drebkau/Drjowk – Tel.: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751) 27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Suchtberatung DRK Kreisverband Niederlausitz

Außenstelle Drebkau/Drjowk, Drebkauer Hauptstraße 29

Dienstag 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: 03563/3425921

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/3501251**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 529790

Schiebell-Grundschule Drebkau/Drjowk, Standort Drebkau/Drjowk

Gen.-von-Schiebell-Str. 1, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 622

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen/Lutol

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstr. 21e, 03116 Drebkau/Drjowk OT Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstr. 2, 03116 Drebkau/Drjowk OT Leuthen/Lutol, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigger Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau/Drjowk
OT Domsdorf/Domašojce, Tel. 22709

Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau/Drjowk / OT Greifenhain/Maliń

Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81

E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptst. 22, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 576-0